

Juli und August 2015 / 35. Jg. / Nr. 7 und 8

# Mitteilungsblatt

Neftenbach

Aesch

Hünikon

Riet



Gemeinde  
**Neftenbach**





## Der Gemeinderat hat das Wort...

### Alterszentrum im Geeren Seuzach:

### Projekt „Erweiterung und Teilsanierung“ – heute für morgen planen

Liebe Neftenbacherinnen und Neftenbacher

Alters- und Pflegeheime stehen in einem sich stark wandelnden Umfeld. Das gilt selbstverständlich auch für das Alterszentrum im Geeren Seuzach (AZiG), zu dessen Zweckverband mit insgesamt zwölf Verbandsgemeinden unser Dorf Neftenbach gehört.

Ein wichtiger Parameter ist die Veränderung der Alterspyramide bzw. die zunehmende Lebenserwartung:

	1979	2015	2050
Durchschnittsalter Frauen	83.1 Jahre	87.1 Jahre	91,3 Jahre
Durchschnittsalter Männer	79.2 Jahre	84.1 Jahre	88.2 Jahre

Parallel dazu haben sich Wunsch und Möglichkeiten verstärkt, im Alter so lange wie möglich in der gewohnten Umgebung zu leben. Unterstützende Dienste wie Spitex, pflegende Angehörige und ein dank des medizinischen „Fortschritts“ allgemein höheres Gesundheitslevel tragen zu dieser Entwicklung bei. Das führt auch im AZiG zu einem immer höheren durchschnittlichen Eintrittsalter. Lag es 1980 noch bei 78,5 Jahren, beträgt es aktuell knapp 85 Jahre – damit verbunden ist beim Eintritt eine höhere durchschnittliche Pflegebedürftigkeit, (Demenz) was Anpassungen in den Dienstleistungen und in der Infrastruktur nach sich zieht.

### Markante Bevölkerungszunahme

Ein weiterer Aspekt ist das Bevölkerungswachstum. Lebten bei der Inbetriebnahme des AZiG in den zwölf Verbandsgemeinden erst 20'400 Menschen, so waren es Ende 2014 bereits rund 35'000 (+ 71%). Mehr Einwohner, höhere Lebenserwartung und wachsender Pflegebedarf beim Eintritt führen dazu, dass der Bedarf an qualifizierten Pflegeplätzen in den nächsten Jahren deutlich wachsen wird. Nicht vergessen werden darf zudem die Tatsache, dass der Komfortanspruch gegenüber Altersinstitutionen deutlich zugenommen hat. Vor 35 Jahren waren Mehrbettzimmer und sanitäre Anlagen im Gangbereich eine

Selbstverständlichkeit. Heute sind Einzelzimmer mit Nasszelle auch für das AZiG das Mass der Dinge.

### **Fundierte Grundlagen**

Vor diesem Hintergrund wurde in den Jahren 2010/11 in den zwölf AZiG-Verbandsgemeinden der mittelfristige Bedarf an Pflege- und Altersheimplätzen detailliert abgeklärt und darauf aufbauend die Strategie 2020 mit folgenden Eckpunkten erarbeitet:

- In 146 Zimmern stehen 174 Betten zur Verfügung; alle Zimmer in Neubauteilen verfügen über Nasszellen (aktuell: 98 Zimmer, 134 Betten).
- Es stehen mehrheitlich Einzelzimmer zur Verfügung, die bei Bedarf als Doppelzimmer genutzt werden können.
- Die Betreuung pflegebedürftiger Bewohnenden erfolgt in Wohngruppen.
- Es stehen ausgebaute unterstützende Dienste wie Aktivierung und Gymnastik zur Verfügung.
- Im Entlastungszentrum finden von Angehörigen betreute ältere Menschen temporär Aufnahme.

Nachdem 2012 eine detaillierte Machbarkeitsstudie aufgezeigt hatte, dass auf dem AZiG-Areal genügend Platz für die notwendigen Erweiterungsbauten vorhanden ist und dass der Betrieb bei einer nur leichten Anpassung der Hotellerie-Tagestaxen weiterhin finanziert werden kann, stand das Jahr 2013 ganz im Zeichen des Projektwettbewerbs. In einem anonymisierten Bewertungsprozess wurden die acht eingereichten Projekte von einer Fachjury beurteilt und „Assemblage“ des Generalplanerteams Bob Gysin + Partner BGP Zürich einstimmig auf den ersten Platz gesetzt.

### **Kostendach 45 Millionen Franken**

Im Juli 2014 verabschiedeten die AZiG-Delegierten bei einem Gesamtkostendach von 45 Mio. den erforderlichen Projektierungskredit von CHF 3.85 Mio. (Vorprojekt inkl. Kostenschätzung/Bauprojekt mit definitivem Kostenvorschlag/Durchführung Baubewilligungsverfahren) zuhanden der Urnenabstimmung. Auf der Basis des Kostenverteilers 2013 würden auf die Gemeinde Nefenbach rund CHF 540'000.00 entfallen. In diesem Zusammenhang darf erwähnt werden, dass das AZiG im Zeitraum 2011 bis 2014 aufgrund der erfolgreichen Tätigkeit den zwölf Verbandsgemeinden insgesamt rund CHF 3.58 Mio. ausgeschüttet hat. An der Delegierten-Versammlung vom 16. April 2015 wurde ausserdem beschlossen, parallel zum Projekt „Erweiterung und Teilsanierung“ auch die Schaffung der eigenen Vermögensfähigkeit in Angriff zu nehmen mit dem Ziel, dass der eigentliche Baukredit nicht von den Verbandsgemeinden zu finanzieren ist, sondern vom AZiG mittels Darlehen und Hypotheken.

Nachdem die Gemeindeversammlung Seuzach anfangs Februar 2015 den erforderlichen öffentlichen Gestaltungsplan AZiG genehmigt hat, steht am kommenden 18. Oktober 2015 die Urnenabstimmung über den Projektionskredit an. Findet dieser in den zwölf Verbandsgemeinden eine mehrheitliche Zustimmung, gelten die folgenden Ecktermine:

- |   |                    |
|---|--------------------|
| • Erarbeitung Vorprojekt/Bauprojekt         | bis 2. Hälfte 2017 |
| • Urnenabstimmung Baukredit                 | November 2017      |
| • Rückbau/Provisorien                       | 3. Quartal 2018    |
| • Neubau                                    | 2019 - 2020        |
| • Anbauten/Umbauten/Teilsanierung Altbauten | 2021 – 2022        |

Das Projekt „Erweiterung und Teilsanierung des AZiG“ ist ohne Zweifel eine anspruchsvolle Herausforderung. Aber zugleich ist es ein zukunftsorientiertes Projekt, von dem wir alle eines Tages profitieren können.

Gemeinderat Urs Müller

## **Aus den Verhandlungen des Gemeinderates Neftenbach**

### **Bauabrechnungen**

Der Gemeinderat hat fünf Bauabrechnungen genehmigt:

Der Ersatz der über vierzigjährigen Fenster im Schulhaus Ebni hat CHF 169'545 und somit rund CHF 50'000 weniger als budgetiert gekostet.

Der Ersatz der Ölheizung durch eine Holzschnitzelheizung in der Schulanlage Heerenweg hat Kosten von CHF 162'070.05 verursacht. Die Kostenüberschreitung liegt bei CHF 14'836.60 und ist hauptsächlich auf zusätzliche Tiefbauarbeiten und ein zur Auflage gemachtes Chromstahlrohr im Kamin zurück zu führen.

Der Einbau von Gruppenräumen in der Schulanlage Auenrain schliesst bei Gesamtkosten von rund CHF 65'000 um CHF 10'000 tiefer als veranschlagt ab. Die Minderkosten sind auf vorteilhafte Vergabekonditionen zurück zu führen.

Für die einfache Aussensanierung am Friedhofgebäude sind Gesamtkosten von CHF 40'676 entstanden. An der letztjährigen Budget-Gemeindeversammlung ist aus dem Schoss der Versammlung ein entsprechender Antrag gestellt worden, worauf Investitionsausgaben von CHF 50'000 eingestellt worden sind.

Für die Erstellung des Schulweges zwischen der Schulstrasse und der Zürichstrasse sind CHF 329'396 ausgegeben worden. Die Vorinvestition für den Fussgängerübergang an der Zürichstrasse beträgt CHF 20'000.

## Der Gemeindeschreiber berichtet

Die **Gemeindeversammlung** vom 10. Juni 2015 dauerte weniger als eine Stunde. Der Gemeinderat präsentierte das Ergebnis der Jahresrechnung 2014 und gab in einem chronologischen Rückblick detailliert Auskunft über die Ereignisse und Massnahmen im Bereich Soziales. Seit die Missstände im Jahr 2011 festgestellt wurden, sind die Mängel kontinuierlich aufgearbeitet worden. Als flankierende Massnahmen ist ein Programm für die Klientenbewirtschaftung sowie ein internes Kontrollsystem (IKS) eingeführt worden. Im Vorfeld der Gemeindeversammlung hat auch die Rechnungsprüfungskommission die Jahresrechnung 2014 unter die Lupe genommen und kritische Fragen zur Sozialhilfe gestellt, die vom zuständigen Ressortvorsteher und der Verwaltung überzeugend beantwortet worden sind. Ferner teilte die RPK dem Gemeinderat mit, dass auch im Ressort Bildung eine strengere Ausgabenkontrolle erwartet werde. Die eingeleiteten Massnahmen in den genannten Ressorts werden von der RPK in der Hoffnung begrüsst, dass diese weiterhin beharrlich umgesetzt werden.

Am Stand des Gemeinderats an der **GewerbeExpo** wurde rege diskutiert und politisiert. Das Panoramabild ist auf grosses Interesse gestossen, weshalb nun geprüft wird, ob aus dem Sujet eine Postkarte hergestellt und zum Kauf angeboten werden soll.

Das **Essen** aus der **Militärküche** am 9. Juni 2015 auf dem Gemeindehausplatz wurde bei herbstlichen Temperaturen verteilt. Viele sind mit dem eigenen Geschirr gekommen, um sich ein wohl schmeckendes Menü zum nostalgischen Preis von acht Franken zu gönnen. Der neue Gemeindeschreiber hat das Gemeindepersonal und die Mitarbeiter der Kantonspolizei zum militärischen Essen vor dem Gemeindehaus eingeladen.

Die vielen **Sitzbänke** aus dem Wettbewerb an der GewerbeExpo verleihen dem Dorfbild eine farbenfrohe Note und laden zum Verweilen ein.

## Aus den Verhandlungen der Baukommission

In der Berichtsperiode sind keine Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren und auch keine im Anzeigeverfahren erteilt worden.

# Mitteilungen aus Behörden und Verwaltung

## Umfrage zu Wohnen und Dienstleistungen im Alter in Neffenbach

Nachdem wir im letzten Mitteilungsblatt die Ergebnisse zum Thema Wohnen beleuchteten, gehen wir in diesem zweiten Teil auf die allgemeine Lebenssituation der älteren Neffenbacher Bevölkerung ein.

### 2. Teil - Lebenssituation

Finanziell geht es den älteren Neffenbacher/innen gut. Von den bereits Pensionierten gaben vier Fünftel an, dass sie ihren Lebensstandard über die Pensionierung hinaus halten konnten. Nur wenige mussten Einschränkungen hinnehmen.

Die noch nicht Pensionierten beurteilen ihre finanzielle Lage nicht ganz so positiv: 43% von ihnen denken, dass sie ihren Lebensstandard nach der Pensionierung nur „knapp“ oder „nicht“ werden halten können.

Der Gesundheitszustand der älteren Neffenbacher Bevölkerung ist höchst erfreulich. Mehr als 70% der Teilnehmenden an der Befragung gaben an, dass es ihnen gesundheitlich „gut“ oder „sehr gut“ gehe. Weitere 23% schätzten ihre Gesundheit als „zufriedenstellend“ ein. Mit zunehmendem Alter nehmen die gesundheitlichen Einschränkungen zu, doch auch von den über 80-Jährigen sind es nur ein paar, die ihre Gesundheit als „weniger gut“ bezeichnen.

Drei Viertel der Teilnehmenden an der Befragung führen ihren Haushalt selbstständig. Wenn Hilfe und Unterstützung in der Haushaltsführung benötigt wird, so wird diese grossmehrheitlich durch nahe Verwandte – Partnerin bzw. Partner und/oder direkte Nachkommen – gewährleistet. Nur wenige Neffenbacher/innen nehmen Unterstützung durch professionelle Dienstleistungen in Anspruch. Erst ab Alter 85 ist die Selbstständigkeit in der Haushaltsführung stark eingeschränkt. Frauen weisen gegenüber Männern einen signifikant höheren Selbstständigkeitsgrad auf. Gesundheitliche Einschränkungen wären der Hauptgrund, um im Alter eine Veränderung der Wohnsituation in Betracht zu ziehen (68% der Befragten). Für gut ein Viertel wäre auch der Verlust des Partners bzw. der Partnerin Grund für einen Umzug, und jeweils rund ein Sechstel der Befragten nannten „zu viel Wohnfläche“ oder „Wohnraum nicht altersgerecht“ als Gründe. Besonders häufig wurden diese zwei Gründe von den 60- bis 64-Jährigen genannt.

Wenn die Wohnsituation verändert werden müsste, so stünde der Umzug in eine Alterswohnung zuoberst auf der Prioritätenliste. Dass viele Befragte sich eine „komfortable Alterswohnung“ wünschen würden, widerspiegelt den hohen Komfort der aktuellen Wohnsituation ebenso wie die gute finanzielle Lage der Befragten.

„Begleitetes/Betreutes Wohnen“, also die Verbindung des Wohnens mit bedarfs- und bedürfnisgerechten Dienstleistungen, wäre für ein Viertel der Teilnehmenden eine gute Option. Das Wohnen in einer altersdurchmischten Siedlung oder

in einer Wohn- oder Hausgemeinschaft fände vor allem bei den jüngeren der befragten Altersgruppen Anklang. Erstaunlich gering ist das Interesse für die Optionen „Pflegerwohngruppe“ und „Altersresidenz“.

Falls ein Umzug nötig würde, möchten drei Viertel der Befragten weiterhin in Neftenbach wohnen können, vorzugsweise im Zentrum der Gemeinde.

Nur 6% der Teilnehmenden an der Befragung sind der Ansicht, dass in Neftenbach genügend Wohnraum für ältere Menschen vorhanden ist. 33% bezweifeln dies, während fast 60% dazu kein Urteil abgeben konnten bzw. wollten. Auch auf die Frage, ob das Angebot an Alters- und Pflegeheimplätzen in der Region ausreichend sei, war die weitaus häufigste Antwort „weiss ich nicht“.

Hinsichtlich der bestehenden Wohnmöglichkeiten für die ältere Bevölkerung Neftenbachs besteht ein offensichtliches Informationsdefizit. Die Planung zusätzlicher Wohnangebote sollte prioritär angegangen werden.

Nach Meinung der grossen Mehrheit der Befragten ist die Planung und Erstellung von Wohnraum für ältere Menschen primär Aufgabe der öffentlichen Hand und/oder von gemeinnützigen Körperschaften. Eine Minderheit von 14% votiert diesbezüglich für private Investoren.

20% der Befragten wären bereit, sich finanziell an der Erstellung zusätzlicher Wohnungen für ältere Menschen zu beteiligen (z.B. in Form von Anteilscheinkapital). Diese Investitionsbereitschaft ist bei den jüngeren der befragten Altersgruppen am höchsten.

In der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes werden wir abschliessend über die Resultate zum Thema Dienstleistungen berichten.

## **Wichtige Adressen für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Neftenbach**

Als erster praktischer Output der Projektkommission wurde eine Broschüre mit den Adressen von Organisationen und Ansprechpartnern zusammengestellt. Sie informiert darüber, welche Angebote bereits bestehen, aber auch wo man sich Hilfe oder Unterstützung holen kann. Die Broschüre kann auf der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden (Neftenbach, Verwaltung, Gesundheitssekretariat und da rechts auf den Link Infobroschüre klicken). Wir haben uns gegen einen Versand an alle Haushalte entschieden, da es unser Bestreben ist, diese Informationen immer auf dem neuesten Stand zu halten und mit neuen Angeboten zu ergänzen.

Urs Wuffli  
Gemeinderat Soziales und Familie

## Haben Sie an gültige Ausweispapiere für Ihre nächsten Ferien gedacht?

Sie sind bestimmt froh, wenn Sie ohne Eile verreisen können. Bestellen Sie deshalb Ihre Identitätskarte oder den Reisepass rechtzeitig. Bitte kontrollieren Sie frühzeitig die Gültigkeit Ihrer Ausweispapiere, und beachten Sie die Ein-/Ausreisebestimmungen Ihres Ferienlandes (bei Fragen kontaktieren Sie Ihr Reisebüro).



### Antragsverfahren

Der Pass oder das Kombi (Pass + IDK) muss **zwingend beim kantonalen Passbüro**, Tel. **043 259 73 73** oder über das Internet **[www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch)** beantragt werden.

Eine Beantragung von Pass oder Kombi ohne vorherige Anmeldung und Terminvereinbarung per Telefon oder Internet ist nicht möglich!

Bei der Erfassung der biometrischen Daten (Foto, Fingerabdrücke) muss immer vorgelegt werden:

- Vorhandene abgelaufene oder gültige Pässe und Identitätskarten, die entwertet werden müssen oder ein anderer Ausweis mit Foto
- Bei Verlust des Reisepasses/Identitätskarte: die Verlustanzeige einer Schweizer Polizeistelle
- Neu eingebürgerte Personen bringen den bestehenden ausländischen Reisepass mit

Zudem können namentlich folgende Dokumente von der antragstellenden Person verlangt werden:

- Familienbüchlein
- Zustimmung der gesetzlichen Vertretung
- Nachweis der elterlichen Sorge

Das zur Ausstellung von Pass oder Kombi benötigte Foto wird im Passbüro erstellt. Es muss kein Foto mitgebracht werden. Es kann aber ein digitales Foto mitgebracht werden, die den Anforderungen des Bundes (siehe [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch)) entspricht.

### Beantragung von Ausweisen von Minderjährigen und Personen mit Beistandschaften

Minderjährige müssen in Begleitung eines Elternteils sein, welcher das Sorgerecht besitzt. Dieser Elternteil muss sich ausweisen können. Personen mit Beistandschaften nach Art. 394, 396 und 398 ZGB müssen die schriftliche Zustimmung des Beistandes vorlegen. Der sorgeberechtigte hat den Ausweis Antrag

unterschriftlich zu bestätigen. Diese Bestätigung kann auch mit einem separaten Schreiben erfolgen.

### **Gebühren (sind bei der Antragsstellung zu bezahlen)**

Pass, Kombi und provisorischer Pass müssen anlässlich der Beantragung beim Passbüro in bar oder mit Kredit- oder Debitkarte bezahlt werden.

Pass für Erwachsene	CHF 145.00
Pass für Kinder/Jugendliche (0 – 18)	CHF 65.00
Kombi (Pass und IDK) Erwachsene	CHF 158.00
Kombi (Pass und IDK) Kinder/Jugendliche (0 – 18)	CHF 78.00

### **Gültigkeit der alten Pässe (Generation 03 und 06)**

Pässe der alten Generation 03 (maschinenlesbarer Pass) und 06 (biometrischer Pass) behalten ihre Gültigkeit bis zum angegebenen Ablaufdatum. Achtung: Für Reisen in gewisse Staaten gelten besondere Bestimmungen über das Ausstelldatum der Pässe! (z.B. USA, Pässe der Generation 03, die vor dem 26.10.2006 ausgestellt wurden, genügen für die visafreie Ein- und Durchreise).

### **Identitätskarte**

Die Identitätskarte kann weiterhin bei der Einwohnerkontrolle beantragt werden.

### **Antragsverfahren**

Wer eine neue Identitätskarte benötigt, muss **persönlich** bei uns vorbeikommen (Einwohnerkontrolle) und sich über seine Identität ausweisen (siehe mitzubringende Unterlagen). Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren müssen in Begleitung eines Elternteils sein. Diese haben den Ausweis Antrag unterschriftlich zu bestätigen.

### **Folgende Unterlagen sind mitzunehmen:**

- Alte Identitätskarte zur Annullierung oder ein anderer Ausweis mit Foto
- Passfoto (Frontalaufnahme, neutraler Hintergrund, neutraler Gesichtsausdruck)  
Die Fotomustertafel kann unter [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) eingesehen werden
- Bei Verlust der Identitätskarte: die Verlustanzeige einer Schweizer Polizeistelle

### **Gebühren (sind bei der Antragsstellung zu bezahlen)**

IDK Erwachsene	CHF 70.00
IDK Kinder (0 – 18)	CHF 35.00

Allfällige weitere Informationen erhalten sie beim Passbüro Zürich, Tel. 043 259 73 73, der Einwohnerkontrolle Neftenbach, Tel. 052 305 06 66 oder im Internet unter [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch)

# Zurückschneiden und Anpflanzen von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftliche Kulturen

## Aufruf zur Selbstkontrolle

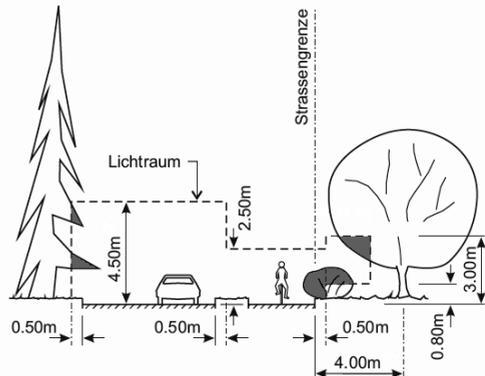
Die Grundeigentümer (Strassenanstösser) werden im Interesse einer ungehinderten Benützung der Verkehrsflächen und zur Gewährung der Verkehrssicherheit ersucht, die Bepflanzungen an Strassen, Wege und Grundstückzufahrten aus Sicherheits- und Haftungsgründen zurück zu schneiden.

Nach Strassenbaugesetz (SBG) vom 02.02.1964, Art. 68 bis Art. 73 ist das Lichtraumprofil der Strassen und Verkehrswege freizuhalten.

- Hecken, Sträucher, Anpflanzungen usw. müssen **seitlich mindestens 50 cm Anstand vom Fahrbahnrand** haben.
- Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenen Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen.
- Über Geh- und Radwegen muss die Höhe von 2.50 m freigehalten werden.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- Bepflanzungen inkl. Äste dürfen die Verkehrsübersicht nicht beeinträchtigen.
- Sichtfelder müssen nach dem Strassenbaugesetz und Normen der Schweizerischen Strassenfachleute VSS Norm 640'273 eingehalten werden.

Bei gefährlichen Stellen, insbesondere bei Einmündungen, Kreuzungen, Grundstückzufahrten und Bahnübergängen ist ein ausreichender Sichtbereich freizuhalten.

Die Strassenanstösser und Grundstückbesitzer werden ersucht, Bepflanzungen und Äste laufend zu kontrollieren und auf die vorgeschriebenen Lichtmasse zurück zu schneiden. Bei Missachtung der Vorschriften, müssen die Organe der Strassenbaupolizei die Arbeiten auf Kosten des Pflichtigen ausführen lassen.



Bei Fragen wenden Sie sich an das Werksekretariat Tel. 052 305 06 71.



Zur Verstärkung unseres Werkteams suchen wir auf den 1. August 2015 oder nach Vereinbarung

**Aushilfsmitarbeiterin / Aushilfsmitarbeiter für die Gemeindewerke 20 %**

Der Aufgabenbereich umfasst folgende Aufgaben:

- Abfallentsorgung
- Ev. Mitarbeit in den Bereichen Strassen-, Gewässer-, Kanalunterhalt, Umweltschutz, Spiel- und Ruheanlagen

Voraussetzung für diese abwechslungsreiche Stelle ist handwerkliches Geschick und ein technisches Verständnis hilft Ihnen bei der Ausübung der interessanten Tätigkeiten. Sie sind es gewohnt selbständig zu arbeiten, fühlen sich aber auch im Team wohl. Hohe Zuverlässigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative zeichnen Sie aus.

Sind Sie interessiert und wohnen in der Region, dann senden Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung mit Foto bis spätestens am **15. Juli 2015** an die Gemeindeverwaltung Neftenbach, Werksekretariat, Schulstrasse 3, 8413 Neftenbach, [werke@neftenbach.ch](mailto:werke@neftenbach.ch). Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Abteilungsleiterin Werke, Gaby Meier, Tel. 052 305 06 71, gerne zur Verfügung.

Umweltschonende Fahrzeuge bereiten Fahrspass, bewähren sich im Alltag und sind bereits heute von zahlreichen Herstellern erhältlich. «Eco-Mobil on Tour» heisst die Ausstellungsserie, mit der EnergieSchweiz gemeinsam mit regionalen Partnern und Fachleuten vom Verband e'mobile, gasmobil und NewRide der Schweizer Bevölkerung energieeffiziente zwei- bis vierrädrige Fahrzeuge näherbringen will. Als Eco-Mobile gelten Personenwagen der Energieeffizienzkatégorie A und einem CO<sub>2</sub>-Ausstoss von höchstens 95 Gramm pro Kilometer. Dazu gehören einerseits neue Antriebstechnologien wie Elektro-, Hybrid- und Erdgasautos, andererseits aber auch sehr energieeffiziente Benzin- und Dieselaautos. Ebenfalls zu den Eco-Mobilen zählen elektrische Kleinmotorfahrzeuge und E-Scooters. Vom 10. bis am 12. Juli können Sie sich auf dem Parkplatz der 3-Fach Sporthalle Rietacker auf vielfältige Art mit den neusten Elektroautos und anderen neuen, effizienten Fahrzeugtechnologien vertraut machen.

Anschauen, anmelden, losfahren - aber das Wichtigste zuerst: Den Führerschein einpacken!

Ausstellung und Probefahrten 3-Fach Sporthalle Rietacker, Seuzach:

Freitag, 10. Juli 2015, 12:00 – 20:00 Uhr

Samstag, 11. Juli 2015, 09:00 – 17:00 Uhr

Sonntag, 12. Juli 2015, 09:00 – 17:00 Uhr

Probefahrten buchen Sie am Info-Zelt von EnergieSchweiz.

Auch auf dem Gemeindehausplatz in Neftenbach kann ein BMW i3 mit reinem Elektroantrieb (Stromverbrauch in kWh/100 km, 12,9 CO<sub>2</sub>-Emission in g/km) bestaunt und auch gefahren werden.

Freitag, 3. Juli 2015, 12:00 – 20:00 Uhr

Samstag, 4. Juli 2015, 09:00 – 17:00 Uhr

Montag, 6. Juli 2015, 12:00 – 18:00 Uhr

Probefahrten buchen Sie am Schalter der Einwohnerkontrolle Neftenbach oder direkt am Ausstellungstag.



Weiter Informationen finden Sie unter:

[www.energieschweiz.ch/de-ch/mobilitaet/fahrzeuge/eco-mobil-on-tour.aspx](http://www.energieschweiz.ch/de-ch/mobilitaet/fahrzeuge/eco-mobil-on-tour.aspx)

Wir freuen uns auf einen regen Besuch

Alterszentrum im Geeren  
Leben und Pflegen in Seuzach

# Einladung zum Sommer-Begegnungstag

**Samstag, 18. Juli, 11 bis 16 Uhr**  
**Alterszentrum im Geeren, Seuzach**



- Schwyzerörgelquartett Echo vom Warpel
- Feine Grilladen und Sommersalate
- Oldtimer Ausstellung und Rundfahrten
- Hausgemachte Dessertvariationen
- Stand mit Werksachen von Bewohnenden
- Interessante Hausführungen

**Besuchen Sie die Projektgalerie «Erweiterung und Teilsanierung» und werfen Sie einen Blick in die Zukunft des AZiG!**

*Kirchhügelstrasse 5, 8472 Seuzach, [www.imgeeren.ch](http://www.imgeeren.ch)*



**Samstag 1. August 2015, ab 17.00 Uhr**

# 1. Augustfeier 2015 auf dem Chräen Neftenbach



*Alpen GmbH.ch*

Zur festen Tradition gehört die Neftenbacher 1. Augustfeier auf dem Chräen. Organisiert wird dieser Festakt vom Männerchor. Eine gedeckte Festwirtschaft sorgt für das leibliche Wohl. Diverse Attraktionen erwarten auch unsere kleinen Gäste. Geniessen Sie die Feuerwerke von einem der schönsten Aussichtspunkte unserer Gegend!



## Musik und Tanz mit der «Alpen GmbH»

### Zum Programm

Die Feier findet bei jeder Witterung statt!

#### 17.00 Uhr

- Eröffnung der Festwirtschaft
- Raclette, Steaks, Bratwürste, Dessertbuffet und Getränke aller Art

#### ab 20.30 Uhr

- Festansprache der Winterthurer Stadträtin Barbara Günthard-Maier
- Gemeinsames Singen der Nationalhymne (alle 3 Strophen)
- Lampion und Fackelumzug (die Fackeln werden gratis abgegeben)
- Entzünden des Höhenfeuers
- Cervelats zum Bräteln werden von der Gemeinde gratis abgegeben

#### Feuerwerk

- Darf nur auf den dafür reservierten Plätzen abgebrannt werden.

#### Parkmöglichkeiten

- Kiesstrasse Breite-Mühlacker / Einmündung Waldweg zum Chräen unterhalb Oedenhof / geteilter Platz an der Strasse Kehlhof - Chräen

Die Kulturkommission Nefttenbach präsentiert:

coop

LINARD BARDILL  
& FRIENDS

Hello  
Family  
EVENTS

TISCHBOMBE



# NEFTTENBACH ZENTRUMSWIESE

**SO 16. AUG. 2015, 13.30 BIS 18.00 UHR**

Kinderland Openair, eines der erfolgreichsten Familien-Events der Schweiz, geht 2015 wieder auf Tournee.

Kinderkonzerte, Marchenspektakel, Spielzelt, Basteln, Schminken, Zeichnen, Grill-Lounge und vieles mehr erwartet die Besucher am Kinderland Openair.

Tickets: Erhältlich an allen Ticketcorner-Vorverkaufsstellen, bei COOP City Kundendienst, über die Ticket-Hotline 0900 800 800 (CHF 1.19/Min. ab Festnetz) oder an der Tageskasse.

Lokale Vorverkaufsstelle: Papeterie Kramer, Wolfzangenstrasse 1, 8413 Nefttenbach.

Mehr Infos unter: [www.kinder-land.ch](http://www.kinder-land.ch)

TICKETS  
ticketcorner.ch

PRESENTING SPONSOR



SPONSOR

Helsana

PARTNER



LOKALER PARTNER



MEDIENPARTNER



PRODUKTION





## Abschied als Museumsleiter

Anfang 2005 wurde mir die Leitung des Museums anvertraut. Ende Juni 2015 gebe ich diese Aufgabe wieder ab und verabschiede mich somit als Museumsleiter. Diese zehn Jahre waren geprägt von der Überzeugung, dass auch ein kleines Ortsmuseum Sinn macht.

In einem ländlichen Ortsmuseum geht es nicht um Heldengeschichten, nicht um grosse Taten, auch nicht um Mythen, sondern um den Alltag der Menschen, die hier lebten und leben. Es geht um deren Sorgen, Nöte und Freuden, es geht um Menschen die Teil der Weltgeschichte waren, ohne sich dessen bewusst zu sein, es geht um kleine Geschichten in der grossen Geschichte. Es geht um das Konstante in der Geschichte. Es geht um Entwicklungen, welche uns unser heutiges Leben ermöglicht haben, und um die Ereignisse, die noch heute die Gemeinde prägen.

Es geht aber auch um die Schaffung einer intensiveren Beziehung zum Wohnort. Die alten Bauten und verschiedenen Örtlichkeiten in Neftenbach zu sehen, ist sicher schön. Interessant werden sie jedoch erst, wenn wir etwas von ihrer Geschichte, von den aufregenden Ereignissen, von den Menschen, die dort lebten, wissen. Auch ein alter Baum erhält eine andere Bedeutung für uns, wenn wir seine Geschichte und die Geschichten, die er miterlebt hat, kennen. Erst dann bildet sich ein innerer Bezug zu dem, was uns umgibt. Die wird Teil von unserem Leben und wir Teil des Dorfes.

Ich möchte den Mitarbeitenden für das enorme Engagement und die gute Zusammenarbeit danken. Gemeinsam haben wir unser Bestes gegeben und auch einige wirklich gute Projekte realisiert.

Danken möchte ich auch den unzähligen temporären Helferinnen und Helfern und den vielen Auskunftspersonen, die mir die Geschichte der Gemeinde näher brachten und mir halfen, mich mit meiner Umgebung vertraut zu machen.

Riccardo Steiner



## Schätzwettbewerb an der GewerbeExpo Neftenbach

Die Lösung der zu schätzenden Seiten von unserem Bücherturm lautet: **7'324!**  
Es wurde in einer Bandbreite von 396 - 97'850 Seiten rege geschätzt. Die glücklichen Gewinner eines Jahresabonnements der Bibliothek Neftenbach sind:

**Nils Kohli, Urs Heffi, Fam. Sprenger, Daniel Waser, Benjamin Sterchi**

Herzliche Gratulation!

Für die tollen Gespräche und Besuche an unserem Stand danken wir vielmals.



### Lesesommer 2015

**\*Zack!\* Stark lesen! – und zum Lese-Superheld,  
zur Lese-Superheldin werden!**

Der Lesesommer 2015 startete am Samstag, 20. Juni mit einem tollen Eröffnungsfest auf dem Kirchplatz mitten in der Winterthurer Altstadt.

Viele Kinder aus Neftenbach haben sich für den Lesesommer angemeldet. Haufenweise lustig bemalte Kängurus in unserer Bibliothek zeugen davon. Wer noch mitmachen möchte, kann dies noch bis spätestens Samstag, **18. Juli** tun. Dann muss aber jeden Tag mind. 15 Minuten gelesen werden, um die benötigten 30 Tage zu erreichen. Denn nicht vergessen: Der allerletzte Rückgabetermin für den Lese-pass ist der Dienstag, **18. August** bei uns in der Bibliothek oder in einer anderen der Lesesommer-Bibliotheken, wenn ihr das T-Shirt gewinnen wollt.

Am Mittwoch, **19. August** ist schliesslich bereits das grosse Lesesommer-Finale, das Schlussfest, das im Rahmen der Winterthurer Musikfestwochen stattfindet.

In den 8 Wochen zwischen Eröffnungsfest und Schlussfest bietet die Bibliothek Neftenbach für alle Lesesommer-Kinder und solche, die es noch werden wollen, ein paar Aktivitäten an wie z.B. Bücherstemmen, Verkleiden wie ein Held\*, Stark zeichnen, Buchtipps und als besonderen Leckerbissen am 14. Juli eine verrückte Busfahrt mit Onkel Theo sowie am 15. August ein Comicworkshop mit Charlotte Hofmann der Zeichnerin von Gregs Tagebuch! (\*wer sich als Held fotografieren lassen will, dessen Foto wird in der Bibliothek ausgestellt)

Mehr zum Eröffnungsfest und zum Lesesommer allgemein findet sich auf der Website [www.lesesommer.ch](http://www.lesesommer.ch)

**Öffnungszeiten während den Sommerferien (13.7. – 16.8.2015):**

Jeweils Montag und Mittwoch von 15:00 – 19:00 Uhr



## News aus der Jugendarbeit Neftenbach

### **Bänkli-Wettbewerb an der Gewerbe-Ausstellung Neftenbach!**

Wir gratulieren Romano Marchesi, Mattia Spezzacatena und Thierry Fiechter ganz herzlich zum 3. Rang beim Bänkliwettbewerb!! Mit ihrem äusserst kreativen Werk „Stone Solar Charger“ konnten sie sich erwartungsgemäss einen Podestplatz sichern. An dieser Stelle auch nochmals ganz herzlichen Dank an Urs Mahler aus Neftenbach und die Firma Bachmann & Dammann aus Wülflingen, für ihre Tatkräftige Unterstützung bei der Materialwahl.



### **A revair Romano Marchesi (rätoromanisch für „auf Wiedersehen“)**

Romano Marchesi hat sein letztes Ausbildungsjahr in unserer Institution erfolgreich bestanden, wozu wir ihm Alle von ganzem Herzen gratulieren!! Gleichzeitig beinhaltet dieser Abschluss aber auch sein Abschied von der Jugendarbeit Neftenbach. Wir danken Romano Marchesi ganz herzlich für seinen Einsatz in unserer Jugendarbeit während des vergangenen Jahres und wünschen ihm für seine private und berufliche Zukunft nur das Beste.

### **Neugestaltung des Foyers im Jugendtreff**

Während der ersten Sommerferienwoche, wird Carina Kramer gemeinsam mit Matt Suremann das Foyer im Jugendtreff neu streichen. Wir freuen uns über tatkräftige, helfende Malerhände.

Mittwoch, 15. Juli und Donnerstag, 16. Juli, jeweils ab 10:00 - ca. 16:00 Uhr. Gemeinsames Pick-Nick zum Mittagessen (Essen bitte selbst mitbringen!). Infos unter Tel. 052 315 24 30 oder [jugendarbeit@neftenbach.ch](mailto:jugendarbeit@neftenbach.ch).

### **Öffnungszeiten im Juli/August**

Während der Sommerferien ist der Jugendtreff in der ersten und letzten Sommerferienwoche – abgesehen vom Mittwochnachmittag und Donnerstagabend – geöffnet. Während der übrigen drei Wochen stehen Euch einzelne Teammitglieder für spontane Projekte zur Verfügung!

<b>Mittwoch:</b>	<b>Nachmittag geschlossen!</b>	
<b>Mittwoch:</b>	<b>19:00 - 22:00 Uhr</b>	Jugendtreff Sek.-Stufe
<b>Donnerstag:</b>	<b>Abends geschlossen!</b>	
<b>Freitag:</b>	<b>19:00 – 23:00 Uhr</b>	Jugendtreff Sek-Stufe
<b>Samstag:</b>	<b>18:00 – 23:00 Uhr</b>	Jugendtreff Sek-Stufe

Ab Mittwoch, 19. August stehen wir Euch wieder zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung! Wir wünschen allen frohe und erholsame Sommerferien!

Infos: [jugendarbeit@neftenbach.ch](mailto:jugendarbeit@neftenbach.ch), Tel. 052 315 24 30, Handy 079 540 21 51

Für die Jugendarbeit: Mathias Suremann

## Gratulationen

### zum 80. Geburtstag

08.07.1935 Sofranko Libuse, Aspacherstrasse 30  
01.08.1935 Teckentrup Frederick, Wartgutstrasse 25  
22.08.1935 Werner Lydia, alte Schaffhausenstrasse 12

### zum 85. Geburtstag

04.08.1930 Schneider Rudolf, Ringstrasse 4, Riet (Neftenbach)  
13.08.1930 Pfister Sonja, Heimstättenweg 6

### zum 86. Geburtstag

03.07.1929 Reber Ruth, Zürichstrasse 22

### zum 87. Geburtstag

05.07.1928 Lüthi Margot, Alterszentrum im Geeren, Seuzach  
22.07.1928 Giger Elsa, Seniorenzentrum Wiesengrund, Winterthur

### zum 88. Geburtstag

02.07.1927 Burger Verena, Hofstettenstrasse 7  
15.07.1927 Keller Jean, Unterhuebstrasse 2

### zum 89 Geburtstag

03.07.1926 Zimmermann Frieda, Alterszentrum im Geeren, Seuzach

### zum 90 Geburtstag

10.07.1925 Kleiner Marie, Alterszentrum im Geeren, Seuzach  
20.07.1925 Herter Cornelia, Alterszentrum im Geeren, Seuzach  
29.08.1925 Wullschleger Mathilde, Wohngruppe Soligänter, Bülach

## **zum 92. Geburtstag**

15.07.1923 Baumann Walter, Rötelstrasse 16

12.08.1923 Disler Bronislav, Aspacherstrasse 46

## **Ehejubiläum**

### **Zur Goldenen Hochzeit**

31.07.1965 Müller Willi und Anne Marie, Winterthurstrasse 37

28.08.1965 Edelmann Walter und Elsbeth, Hofstettenstrasse 1

28.08.1965 Tobler Hans und Berta, Seuzachstrasse 107,  
Riet (Neftenbach)

### **Zur Diamantenen Hochzeit**

08.07.1955 Weber Hans und Hanne-Lore, Haltenstrasse 29

### **Zur Eisernen Hochzeit**

05.08.1950 Pfister Ulrich und Sonja, Heimstättenweg 6



## **Die Schule Neffenbach 2015/16 in Zahlen**

**Im kommenden Schuljahr werden rund 720 Schülerinnen und Schüler an unserer Schule unterrichtet, verteilt auf**

- 8 Kindergartenabteilungen, 7 im Dorf, 1 in Aesch
- 18 Primarschulklassen, 15 im Schulhaus Auenrain, 3 im Schulhaus Heerenweg
- 8 jahrgangs- und leistungsdurchmischte Sekundarklassen

**Insgesamt sind 67 Klassen- und Fachlehrpersonen angestellt, und zwar**

- 11 auf der Kindergartenstufe
- 37 auf der Primarstufe (30 im Auenrain, 7 im Heerenweg)
- 19 auf der Sekundarstufe

**SchülerInnen mit besonderen Bedürfnissen werden unterstützt von**

- 7 Schulischen Heilpädagoginnen bzw. Lehrpersonen für Integrative Förderung
- 2 Lehrpersonen für DaZ (Deutsch als Zweitsprache)
- 3 Logopädietherapie-Personen
- 1 Schulsozialarbeiter
- 3 Klassenassistenzen

**Die Schule beschäftigt zudem auf der Primarstufe**

- 1 Schwimmlehrerin
- 2 Blockflötenlehrerinnen
- 4 Aufgabenhilfen

**In der schulergänzenden Betreuung Drei Linden, in der – je nach Modul 6 bis ca. 50 Kinder gleichzeitig zu betreuen sind, arbeiten**

- 1 Hortleiterin
- 5 Betreuerinnen

**Einige Schülerinnen und Schüler besuchen eine auswärtige Schule:**

- 5 das Berufsvorbereitungsjahr profil. in Winterthur
- 9 die Freie Schule Winterthur, 16 eine andere Privatschule
- 26 das Lang- und 2 das Kurzgymnasium
- 11 eine Sonderschule

**Die operative Führung der Schule liegt bei**

- 3 Schulleitungspersonen
- 1 Schulleiterin/Fachstelle Sonderpädagogik

## **Um alles Administrative kümmern sich**

- 3 Schulverwalterinnen

... und nicht zu vergessen sind die 5 Hauswartspersonen, welche für Sauberkeit und Ordnung in den Schulhäusern und für gepflegte Aussenanlagen besorgt sind sowie die Schulbusfahrerin, die einen zuverlässigen Transportdienst garantiert.

Die Schulpflege Neftenbach, welche für die strategische Führung zuständig ist und die Schule als Ganzes beaufsichtigt, wünscht allen Schülerinnen und Schülern vom Kindergarten bis zur Sek sowie allen Lehrpersonen und Angestellten ein rundum gefreutes und gelungenes Schuljahr!

## **Veloputzaktion der 5. und 6. Klasse Heerenweg**

Am Donnerstag, 9. April um 08:30 Uhr fing die Aktion an. Wir starteten in Aesch. Wir stellten Tische und Bänke auf. Ein paar Eltern waren schon vor Ort und brachten ihre Velos und jemand gab uns auch seinen Töff, um ihn wieder vom Schmutz zu befreien. Es gab ein Kuchenbuffet mit Getränken, einen Verkaufsstand mit gesponserten Artikeln sowie einen Stand mit Werbegeschenken, bei welchem sich die Besitzer der gereinigten Fahrräder bedienen konnten. Um die Mittagszeit wechselten wir unseren Standort nach Hünikon. Dort boten wir zudem ein kleines Mittagsmenu an. In Hünikon wartete auch schon eine ansehnliche Anzahl von Velos. Da wir nicht eine riesige Klasse sind, mussten wir uns beeilen, um diese Anliegen erfüllen zu können. Eines war braun, obwohl es eigentlich mal weiss war. Doch irgendwann bekam es seine Ursprungsfarbe wieder. Die Zeit in Hünikon neigte sich dem Ende zu, wir räumten auf, während sich die ersten Mitschüler schon auf den Weg nach Riet machten. Es war ein heisser sonniger Tag, so dass einige von uns mit einem Sonnenbrand nach Hause gingen. Um die 110 Fahrräder wurden geputzt, geölt und gepumpt. Doch die Aktion hat sich gelohnt: CHF 3200.00 konnten wir sammeln, wovon ein grosser Teil an eine Primarschule in Liberia gespendet wurde. Mit dem Rest gönnten wir uns eine verlängerte Schulreise ins Berner Oberland sowie eine Abschlussreise an den einmaligen Bodensee.

Vielen Dank an alle, die die Aktion unterstützt haben!

PS: In Aesch wurde von einem sportlichen Mann um ca. 11:00 Uhr zwei Mountainbikes gebracht. Um ein Fahrrad wieder blitzblank in Stand zu setzen, wurde ein aufsteckbares Velolicht entfernt, welches bei der Rückgabe vergessen wurde. Trotz Nachforschungen konnte bis jetzt der Besitzer nicht gefunden werden. Wir bitten daher den Besitzer, sich bei uns unter Tel. 052 315 14 33 zu melden.

Geschrieben von Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klasse Heerenweg

Kindergarten + Primarschule Nettenbach

# Jahresschlusskonzert

Wir singen für zwei Projekte in Afrika, die Schülerinnen und Schüler unterstützen.



Pausenplatz Auenrain  
Donnerstag, 2. Juli 2015 18.30 Uhr

Verschiebedaten: Montag, 6. Juli und Donnerstag, 9. Juli

Der Entscheid über die Durchführung wird am Vortag gefällt und auf der Homepage veröffentlicht.



## Evangelisch-reformierte Kirche

### Unsere Gottesdienste

#### **Sonntag, 5. Juli**

09:30 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Evelyn Goetschel; Thema: „Auf Reisen...“;  
Musik: Anna Moser, Querflöte und Doris Schneider, Flügel

#### **Sonntag, 12. Juli**

20:00 Uhr Abend-Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „Das ruhige Gefühl der Gegenwart“ (Lukas 12,37)

#### **Sonntag, 19. Juli**

09:30 Uhr Tauf-Gottesdienst, Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „Ankommen. Hier auf der Erde ankommen.“

#### **Sonntag, 26. Juli**

09:30 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Katharina Buschor-Huggel, Winterthur

#### **Sonntag, 2. August**

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Christian Zurschmiede, Rafz

#### **Sonntag, 9. August**

09:30 Uhr Tauf-Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „Zweifeln - Vertrauen“

#### **Sonntag, 16. August**

09:30 Uhr Abschieds-Gottesdienst mit Pfrn. Evelyn Goetschel; Thema: „Vertraut den neuen Wegen“; Musik: Thomas Goetschel, Gambe und Doris Schneider, Orgel und Flügel. Zum anschliessenden Verabschiedungsapéro sind alle ganz herzlich eingeladen. Dabei haben sie die Möglichkeit sich persönlich von Pfrn. Evelyn Goetschel zu verabschieden. Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucherinnen und Besucher.

#### **Sonntag, 23. August**

20:00 Uhr Abend-Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann

## **Sonntag, 30. August**

20:00 Uhr Konf. Eröffnungs-Gottesdienst mit Pfrn. Salome Probst, Pfr. Daniel Hanselmann und den Konfirmandenklassen.

Jeweils am Sonntagmorgen Kinderhütendienst im Chileträff. Betreuung durch jugendliche Kirchgemeindeglieder.

## **Jugendgottesdienst**

### **Mittwoch, 8. Juli**

18:00 Uhr für die 6.-Klässler in der Kirche

18:45 Uhr für die 7.-Klässler in der Kirche

### **Mittwoch, 26. August**

18:00 Uhr für die 6.-Klässler in der Kirche **mit den Eltern**

18:45 Uhr für die 7.-Klässler in der Kirche



## **Angebote für die Seniorinnen und Senioren im Chileträff**

### **Donnerstag, 2. Juli**

11:30 Uhr Mittagstisch

14:00 Uhr Spielnachmittag

### **Donnerstag, 16. Juli**

14:00 Uhr Spielnachmittag

**Mittagstisch und erster Spielnachmittag im August fallen aus!**

### **Donnerstag, 20. August**

14:00 Uhr Spielnachmittag

### **Voranzeige:**

#### **\*) Donnerstag, 3. September**

11:30 Uhr Mittagstisch

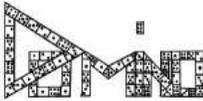
14:00 Uhr Spielnachmittag

**\*)** Bei Neu-Anmeldung oder Absage unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esther Huber, Tel. 052 315 33 77, Natel 079 392 92 56 benachrichtigen.

Mittagstisch-Team und Lydia Kükenbrink



**Kolibri** (ab Kindergarten)  
**Samstag, 4. Juli und Samstag, 29. August**  
9:30 – 11:00 Uhr im Chileträff  
9:30 – 11:00 Uhr im Schulhaus Herrenweg



**Domino**  
**Samstag, 29. August**  
von 9:30 – 11:00 Uhr im Chileträff

## Sommer-Reisli

Wann?	Samstag, 4. Juli 2015
Treffpunkt:	9.30 Uhr Chilätreff
Rückkehr:	15.00 Uhr Chilätreff
Versicherung?	Sache des Teilnehmers

Bitte nehmt dem Wetter angepasste Kleider und Schuhe mit. Das Reisli findet bei jedem Wetter statt und wir werden draussen sein. Die Anmeldung ist verbindlich.

Bitte **An- oder Abmeldung** per Mail oder SMS bis spätestens **Samstag, 20. Juni 2015**. Bitte erwähnt was ihr zum Zmittag wollt (Cervelat, Kalbsbratwurst oder eine Schweinsbratwurst), ihr dürft auch gerne zwei Sachen nehmen.

Wir freuen uns auf einen spannenden, unvergesslichen Tag!

Olivia und Melanie

Bei Fragen:  
Melanie Fasciati, Tel. 078 696 84 13  
[Melanie.fasciati@icloud.com](mailto:Melanie.fasciati@icloud.com)



**Gschichte-Höck“**  
**für 5.-Klässlerinnen und 5.-Klässler**  
**Donnerstag, 9. Juli**  
16:30 – 17:15 Uhr im Chileträff

## **Elternabend für die Eltern der 6. Klässler**

Liebe Eltern der neuen 6. Klässler,

Am letzten Mittwochabend im August beginnt für Ihr Kind ein neuer Abschnitt. Die zwei Jahre, in welchen das Kind Jugend- und andere Gottesdienste besucht, nehmen ihren Anfang. Sie sind herzlich eingeladen, am 26. August um 18:00 Uhr Ihr Kind in den ersten Jugend-Gottesdienst zu begleiten, damit Sie eine Ahnung haben, was wir ihnen mit auf den Weg geben möchten.

Wir geben Ihnen Informationen rund um die beiden bevorstehenden Jugend-Gottesdienst-Jahre (JuGoDi) und beantworten sehr gerne Ihre Fragen.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Für die Kirchenpflege: Eveline Gächter-Mächler

Für das Sekretariat: Elisabeth Gilgen

Für das Pfarramt: Pfrn. Salome Probst und Pfr. Daniel Hanselmann

## **Ferien für Wanderer und Geniesser - Danke!**

### **12. Juni bis 20. Juni 2015 in Engelberg**

Wir möchten uns bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die vielen tollen „Preisli“ bedanken. Die Jasser, Uno-Spieler, Lotto-Spieler und das Leiterteam haben sich sehr über die gewonnenen Preise gefreut. Herzlichen Dank!

Daniel Hanselmann, Lydia Kükenbrink, Regula Masson

## **Verabschiedung von Pfrn. Evelyn Goetschel**

### **Sonntag, 16. August, 9:30 Uhr**

Am Sonntag, 16. August werde ich zum letzten Mal in der Kirche Neftenbach Gottesdienst feiern. In dieser Kirche habe ich in den vergangenen 8 Jahren vieles erlebt: Ich durfte viele Kinder taufen und musste von verstorbenen Gemeindeglieder Abschied nehmen. Ich habe Jugendliche an ihrer Konfirmation begleitet und mit vielen kleinen Kindern „Fiire-mit-de-Chliine“ gefeiert. Ich habe Lieder gesungen und die Stille gesucht. Und vieles, vieles mehr.

Ich denke sehr gerne an meine Zeit mit Ihnen zurück. An alle Gespräche und Begegnungen, an das gemeinsame Lachen und an die geweinten Tränen, ans gemeinsame Feiern und Spazieren, ans gemeinsame Nachdenken und Spielen. Intensive Jahre und eine tolle Zusammenarbeit mit meinem Kollegen Daniel Hanselmann und unterstützenden Kirchenpflegerinnen und Kirchenpfe-



gern gehen zu Ende.

Ich ziehe nun weiter: Im Herbst werde ich eine Teilzeit-Stelle als Seelsorgerin in der Psychiatrie ipw in Wülflingen und Embrach antreten. Dies ermöglicht mir, meinem Studium zur Musiktherapeutin und meiner Kurstätigkeit als Bibliologin mehr Zeit widmen zu können.

Auch wenn ich mich auf meine neuen Aufgaben und Herausforderungen freue: das Abschied-Nehmen fällt mir schwer. Umso mehr freue ich mich drauf, mit Ihnen zusammen ein letztes Mal Gottesdienst zu feiern: Dem Bild des Weiterziehens nachzuspüren und von Musik, gestaltet von meinem Mann Thomas Goetschel und unserer Organistin Doris Schneider, getragen zu werden. Im Anschluss an den Gottesdienst organisiert die Kirchenpflege einen Apéro, an welchem ich mich hoffentlich persönlich von Ihnen verabschieden kann.

Ihre Pfarrerin Evelyn Goetschel

## **Begrüssung von Pfrn. Salome Probst**

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge hat sich Pfarrerin Evelyn Goetschel von Ihnen verabschiedet: Neue Wege liegen vor ihr und die Zeit ist da, sie zu begehen.

Neue Wege liegen auch vor mir. Nach den Studienjahren an der Theologischen Fakultät in Zürich und dem Lernvikariatsjahr in Ihrer Nachbargemeinde Hettlingen darf ich ab August 2015 die Pfarrstellvertretung in Ihrer Kirchgemeinde übernehmen und bin – neben aller Aufregung – darüber voller Freude: Nach den Ausbildungsjahren beginnt nun eine andere Zeit, eine, die sicherlich nicht minder lehrreich und intensiv sein wird.

Wie gut, beschreitet man neue Wege selten alleine! Und wie gut, durfte ich schon oft die Erfahrung machen, dass neue Wege auch bald zu vertrauten Wegen werden dürfen.

Und so bin ich neugierig und freue mich darauf, Ihnen zu begegnen, Sie kennenzulernen und gemeinsam mit Ihnen unterwegs zu sein; zu feiern, zu singen, zu lernen, zu arbeiten, zu lachen, ja: Kirche zu leben.

Ich grüsse Sie – mit zwei lachenden Augen – lieb und sage: bis bald!

Salome Probst





## Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius Pfunggen-Neftenbach

### Gottesdienste

#### **Samstag, 4. Juli**

18:00 Uhr Hl. Messe in unserer Pfarrkirche

#### **Sonntag, 5. Juli**

10:00 Uhr Ökumenischer Waldgottesdienst zum Schuljahresabschluss  
An der Holenwies in Pfunggen

#### **Samstag, 11. Juli**

18:00 Uhr Hl. Messe im Chämi (Breitestrasse 10, Neftenbach)

18:00 Uhr Santa Messa in lingua italiana

#### **Sonntag, 12. Juli**

10:00 Uhr Hl. Messe

#### **Samstag, 18. Juli**

18:00 Uhr Hl. Messe in der ref. Kirche Henggart

#### **Sonntag, 19. Juli**

10:00 Uhr Hl. Messe

12:30 Uhr Igbo-Messe

#### **Samstag, 25. Juli**

18:00 Uhr Hl. Messe im Chämi (Breitestrasse 10, Neftenbach)

18:00 Uhr Santa Messa in lingua italiana

#### **Sonntag, 26. Juli**

10:00 Uhr Hl. Messe

#### **Samstag, 1. August**

18:00 Uhr Hl. Messe im Chämi (Breitestrasse 10, Neftenbach)

#### **Sonntag, 2. August**

10:00 Uhr Hl. Messe

#### **Samstag, 8. August**

18:00 Uhr Hl. Messe im Chämi (Breitestrasse 10, Neftenbach)

18:00 Uhr Santa Messa in lingua italiana

#### **Sonntag, 9. August**

10:00 Uhr Hl. Messe

#### **Samstag, 15. August**

18:00 Uhr Hl. Messe in der ref. Kirche, Henggart

## **Sonntag, 16. August**

10:00 Uhr      Hl. Messe

## **Montag, 17. August**

17:00 Uhr      Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst in St. Pirmin, Pfungen

## **Samstag, 22. August**

18:00 Uhr      Hl. Messe im Chämi (Breitestrasse 10, Neftenbach)

18:00 Uhr      Santa Messa in lingua italiana

## **Sonntag, 23. August**

10:00 Uhr      Hl. Messe

## **Samstag, 29. August**

Afrikanische Wallfahrt nach Einsiedeln

## **Sonntag, 30. August**

10:00 Uhr      Ökumenischer Gottesdienst in Buch am Irchel

Zum Beichten wenden Sie sich bitte an unseren Pfarrer:

052 315 14 36, [benignus.ogbunanwata@kath.ch](mailto:benignus.ogbunanwata@kath.ch)

Bitte beachten Sie die Aktualisierungen im kath. Pfarrblatt „forum“.

Im Internet unter [www.pirminius.ch](http://www.pirminius.ch), Email [pfarrei@pirminius.ch](mailto:pfarrei@pirminius.ch)

Die Werktagsgottesdienste finden nach Möglichkeit wie folgt statt:

Dienstag - und Freitagmorgen

8.30 Uhr Heilige Messe

Mittwochabend

18.30 Uhr Rosenkranz mit euch. Anbetung

19.00 Uhr Heilige Messe

## **Familiensonntag ökumen. Waldgottesdienst zum Schuljahresabschluss - Sonntag, 5. Juli, 10:00 Uhr, an der Holenwies, Pfungen**

Auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam mit der ref. Kirchgemeinde Pfungen einen ökumenischen Waldgottesdienst feiern, dazu sind Sie alle eingeladen! Der Gottesdienst wird vom Musikverein Pfungen musikalisch begleitet.

### **Für das leibliche Wohl ist gesorgt!**

Die Kirchgemeinden offerieren im Anschluss Brot, Wurst und Getränke. Bänke, Grill und Wasser sind vorhanden. Die Eltern der Erstkommunikanten und die nächstjährigen Firmlinge setzen sich bei Aufbau und am Grill für uns ein.

**Kuchenspenden** werden gerne entgegengenommen, bitte direkt zum Gottesdienst an der Holenwies mitbringen.



## Wie komme ich dorthin?

**Mit dem Auto:** Pfulgen, Dorfstrasse hoch, bis über die Brücke, dann links Richtung Neuburg bzw. Schwimmbad (Reckholderstrasse, Rumstal), dann geht es beim Schiessstand rechts ab Richtung Forsthaus. Parkmöglichkeiten gibt es an der Badi, dem Schützenhaus, und dem Jugendtreff. Von dort geht's zu Fuss weiter. Der Weg ist von dort aus markiert.

**Zu Fuss:** Wer möchte, trifft sich vor der Kirchenpforte, um gemeinsam zu Fuss dorthin zu gehen. Abmarsch 09:15 Uhr!

Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter dort statt!  
Angepasste Kleidung ist von Vorteil.

**Wir sind froh um alle, die bis zum Schluss bleiben,  
um beim Aufräumen zu helfen!**



# Chrischona Neftenbach

Evangelische Freikirche 

## Gottesdienste Juli

**Sonntag, 5. Juli um 10:00 Uhr:**

Gottesdienst mit Abendmahl zum Thema: „Summer of Hope: 1. Petrus 1,18-21“  
Predigt: Rudi Penzhorn / Minis / Kids-Treff

**Sonntag, 12. Juli um 10:00 Uhr:**

Gottesdienst zum Thema: „Summer of Hope: 1.Petrus 1,22-25“ / Predigt: Rudi Penzhorn / Minis / Kids-Treff Spezial

**Sonntag, 19. Juli um 10:00 Uhr:**

Gottesdienst zum Thema: „Summer of Hope: 1.Petrus 2,1-3“ / Predigt: Rudi Penzhorn / Minis / Kids-Treff Spezial

**Sonntag, 26. Juli um 10:00 Uhr:**

Gottesdienst zum Thema: „Summer of Hope: 1.Petrus 2,4-8“ / Predigt: Dani Ott / Minis / Kids-Treff Spezial

## Gottesdienste August

**Sonntag, 2. August um 10:00 Uhr:**

Gottesdienst zum Thema: „Summer of Hope: 1.Petrus 2,9-10 / Predigt: Wilf Gasser / Minis / Kids-Treff Spezial / Abendmahl

**Sonntag, 9. August um 10:00 Uhr:**

Gottesdienst zum Thema: „Summer of Hope: 1.Petrus 2,9-10 / Predigt: Wilf Gasser / Minis / Kids-Treff-Spezial

**Sonntag, 16. August findet kein Gottesdienst statt!****Sonntag, 23. August um 10:00 Uhr:**

Gottesdienst zum Thema: „Summer of Hope: 1.Petrus 2,18-25 / Predigt: Rudi Penzhorn / Minis / Kids-Treff

**Sonntag, 30. August um 10:00 Uhr:**

Gottesdienst zum Thema: „Wie beeinflusst meine Herkunftsfamilie mein Leben?“ / Predigt: Wilf Gasser / Minis / Kids-Treff

**Angebot für Kinder:**

**Chinderhüeti:** Baby's und Kinder bis zum Kindergarten werden während dem Gottesdienst in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Der Raum ist für Baby's und Kleinkinder ideal eingerichtet.

**Kids-Treff:** Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich im Untergeschoss ab 09:50 Uhr zur Spielstrasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in drei Altersklassen aufgeteilt. Während den Schulferien ist jeweils „Kids-Treff-Spezial“.

**Teenies und Jugend**

Teenies: Freitag, 28. August um 19:00 Uhr, Bunker 7: Hawai Night

Jugend: Freitag, 3. Juli um 19:00 Uhr, „H<sub>2</sub>O Jugendabend“

Freitag, 21. Juli um 19:00 Uhr, „H<sub>2</sub>O Jugendabend“  
31. Juli – 9. August, Sommercamp, Kroatien

**Jungschar**

19. – 21. Juli Sommerlager

Samstag, 29. August um 14:00 Uhr, Jungschar

Jungschi-Programm: [www.jungschar-neftenbach.ch](http://www.jungschar-neftenbach.ch)

Laufend aktuelle Informationen: [www.chrischona-neftenbach.ch](http://www.chrischona-neftenbach.ch)

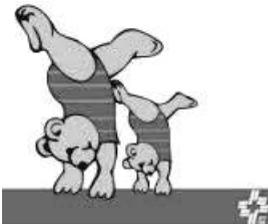


### 24. Sommerturnier am 3. und 4. Juli 2015

Liebe Freunde des runden Leders

Der FC Neftenbach wird auch diesen Sommer am 3. und 4. Juli 2015, bereits zum 24sten Mal, sein traditionelles Sommerturnier durchführen. Im Gegensatz zu früheren Ausgaben, wird diese Veranstaltung am Freitagabend, 3. Juli, mit einem Plausch-Turnier für Erwachsene gestartet und am Samstag, den 4. Juli 2015, nach dem E- und D-Junioren Turnier beendet. Natürlich werden alle anwesenden Spieler und Zuschauer wiederum in unserer attraktiven „Fest-Beiz“ verköstigt und unterhalten.

Auf ein baldiges Treffen bei hoffentlich warmen, trockenen Bedingungen und spannendem Turnierverlauf.  
Ihr FC Neftenbach



### Elki-Turnen, ab 3 Jahren:

#### Gruppe 1:

Montag 8:30-9:25 Uhr

Turnhalle Heerenweg, Aesch/Hünikon

#### Gruppe 2:

Montag 9:30-10:25 Uhr

Turnhalle Heerenweg, Aesch/Hünikon

#### Kosten:

CHF 90.- pro Semester

**Leitung:** Sandra Fritschi, Franziska Ghirlanda Hug, Bettina Steger

#### Anmeldung:

ab sofort bis den Freitag 10.07.2015 bei Bettina Steger, Tel.: 052/315'54'04

# Kinderturnen KiTu



**Lernen  
Leisten  
Lachen**

Unter diesem Motto treffen wir uns ab den Herbstferien 2015 einmal in der Woche in der „alten“ Ebnihalle und lernen spielerisch den richtigen Umgang mit den verschiedenen Turngeräten. Das Kinderturnen bildet einen Übergang vom ELKI-Turnen zur Mädchen- oder Jugendriege. Im KITU turnt Ihr Kind erstmals selbständig, das heisst ohne Elternbegleitung. Es liegt uns viel daran, den Kindern in einer gelösten, fröhlichen und lebendigen Atmosphäre auf spielerische Weise Koordination, Grob- und Feinmotorik, Gleichgewicht, Rhythmus und Rücksichtnahme beizubringen.

Dieses Angebot richtet sich an alle 1. und 2. Kindergartenkinder aus Aesch, Neftenbach, Riet und Hünikon. Voraussetzung ist jedoch, dass sich das Kind selbstständig aus- und ankleiden kann.

Folgende Kinderturnstunden werden angeboten:

<b>KiTu 1</b> (1. Kindergarten)	Montag	13:45 – 14:45
<b>KiTu 2</b> (2. Kindergarten)	Dienstag	13:45 – 14:45
<b>KiTu 3</b> (1. und 2. Kindergarten)	Montag	<b>15:45 – 16:45 (in Abklärung)</b>

Kosten CHF 60.- pro Jahr

Ort: Alte Ebni-Turnhalle Neftenbach

Das KiTu ist Bestandteil des umfassenden Angebots des Schweizerischen Turnverbandes (STV) und wird vom DTV Neftenbach unterstützt, welcher beim Zürcher Turnverband (ZTV) angeschlossen ist.

Anmeldungen werden nur schriftlich ab dem 7. September 2015 per Email entgegengenommen. Bitte Kursnummer und vollständige Angaben des Kindes (Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum) angeben.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 20 Kinder pro Kurs.

Anmeldung an die Hauptleitung des KiTu Neftenbachs:

Suse Frei, Zeughausstrasse 51, 8412 Aesch (Neftenbach)

Email: [kinderturnen@dtvneftenbach.ch](mailto:kinderturnen@dtvneftenbach.ch)

Weitere Infos auch unter [www.dtvneftenbach.ch](http://www.dtvneftenbach.ch)



*mädchen-/geräteriege*  
**neftenbach**

## **Mädchenriege**

Liebe zukünftige Erstklässlerin,  
möchtest Du auch gerne zu uns in die Mädchenriege kommen? Wir laden Dich herzlich zum Schnuppern nach den Sommerferien ein und zwar am:

**Montag, 7.9., 14.9. und 21.9.2015**  
**von 17:00 bis 18:30 Uhr**

Wir sind eine grosse und aktive Mädchenriege und bieten ein abwechslungsreiches und vielseitiges Turnen. Auf dem Programm stehen hauptsächlich Gymnastik, Geräteturnen, Leichtathletik, Spiel und Spass. Der wichtigste Anlass ist der Jugendsporttag, an dem die ganze Riege teilnimmt. Es folgen noch 2-3 weitere Wettkämpfe für die älteren Mädchen. Manchmal nehmen wir zudem an Vorführungen im Dorf teil. Natürlich darf auch die Mädchenriege-reise nicht fehlen.

Möchtest Du schnuppern kommen? Dann melde Dich an unter [www.dtvneftenbach.ch](http://www.dtvneftenbach.ch). Dort findest du auch mehr Informationen über unsere Riege.

Wir freuen uns auf viele neue Mitglieder!

## **Leiterinnen gesucht – Bitte dringend melden!**

Wir suchen noch Leiterinnen für das Kinderturnen und die Mädchenriege. Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern und polysportives Interesse? Es besteht auch die Möglichkeit entsprechende Aus- und Weiterbildungskurse beim STV zu besuchen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich bei Michelle Walder: Tel. 079 742 40 88 oder [mischi\\_walder@hotmail.com](mailto:mischi_walder@hotmail.com). Mehr über uns finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.dtvneftenbach.ch](http://www.dtvneftenbach.ch)

## Riegeinteilung 2015/2016

Die neuen Riegeinteilungen ab August 2015 sind da und ab sofort auf [www.dtvneftenbach.ch](http://www.dtvneftenbach.ch) abrufbar.

Jugendriege Neftenbach



### Schnuppertrainings

Seit vielen Jahren betreibt der TV Neftenbach einen grossen Aufwand in der Nachwuchsförderung. Die Jug! Neftenbach bietet Knaben ab sechs Jahren die Möglichkeit, die Faszination des Turnsportes zu entdecken und zu erleben. Das Ziel dieser Riege besteht darin, den motivierten Kindern eine Trainingsmöglichkeit zu bieten, um ihre Fähigkeiten in verschiedenen Sportarten zu erlernen und zu verbessern.

Das Angebot umfasst:

- Leichtathletik
- Spiele (Unihockey, Fussball, Korbball, usw.)
- Geräteturnen
- Kraft- und Koordinationstraining für Kinder & Jugendliche
- Stafetten und vieles mehr

Es wird nicht nur der Sport gefördert, auch soziale Aspekte werden den Kindern vermittelt. So lernen sie in einer Gruppe zusammenzuarbeiten, was wiederum dem Teamgeist zugutekommt. Zusätzlich finden während dem Jahr verschiedene Wettkämpfe statt, um sich in zahlreichen Disziplinen zu messen. Für ambitionierte Jungturner besteht die Möglichkeit, das Geräteturnen oder die LA-Gruppe parallel zur Jug! zu besuchen.

Für alle Interessierten führen wir deshalb in der Jug! für Knaben sowie im Leichtathletik für Mädchen und Knaben nach den Sommerferien Schnuppertrainings durch:

#### Trainingszeiten Jug! / LA

<b>Jug! klein</b> Knaben zwischen 6 und 11 Jahren	Sporthalle Ebni	Freitag, 21. und 28. August 2015	18:30 bis 20:00 Uhr
---	-----------------	--	---------------------

<b>Jugi gross</b> Knaben zwischen 12 und 15 Jahren	Sporthalle Ebni	Freitag, 21. und 28. August 2015	18:30 bis 20:00 Uhr
<b>Leichtathletik (LA)</b> Mädchen und Knaben zwischen 9 und 15 Jahren	Aussenanlagen bei schlecht Wetter Turnhalle Auenrain	Dienstag, 18. und 25. August 2015	18:30 bis 20:00 Uhr

Anmeldung bitte für das **Schnuppertraining Jugi** unter  
[www.jugineftenbach.ch/schnuppertraining](http://www.jugineftenbach.ch/schnuppertraining)

**Schnuppertraining Leichtathletik** per Mail an [patrick.hubmann@zkb.ch](mailto:patrick.hubmann@zkb.ch)

Bei allfälligen Fragen stehen Ihnen folgende Leiter gerne zur Verfügung:

**Für die Jugii:** Julian Weibel Tel. 079 841 57 06 Mail: [julian.weibel@gmx.ch](mailto:julian.weibel@gmx.ch)

**Für Leichtathletik:** Patrick Hubmann Tel. 079 673 95 71

Mail: [patrick.hubmann@zkb.ch](mailto:patrick.hubmann@zkb.ch)



*getu neftenbach*

## **Guter Start in die Wettkampfsaison 2015**

Die Geräteriege ist wie immer mit dem Schoggistängeliwettkampf in die Saison gestartet. Ende März fand dieser in Freienstein statt und es nahmen fast 230 Turnerinnen teil.

In der Kategorie 1 – also bei den „Kleinsten“ – waren es 80 Mädchen und sie mussten erstmals in 2 Abteilungen starten. Für unsere jüngsten Turnerinnen, aber auch für die „alten Hasen“ war dieser Anlass ein guter Einstieg in die Wettkampfsaison 2015. Viele turnten das erste Mal in der höheren Kategorie und zeigten ihre neuen Übungen.

Die meisten unserer Wettkämpferinnen konnten zufrieden sein, auch wenn es in diesem Jahr weniger Podestplätze für unsere Riege gab als in anderen Jahren. Ein Exploit gelang Sarah Schudel und Lea Billeter, welche mit einem grossen Vorsprung und der gleichen Gesamtpunktzahl den Wettkampf der Kategorie 4 „zusammen“ gewannen. Die Rangliste vom Schoggistängeliwettkampf ist online auf [www.divneftenbach.ch](http://www.divneftenbach.ch)

Etwa drei Wochen später fand am 11./12. April der kantonale Frühlingswettkampf in Volketswil statt. Ein Grossanlass mit insgesamt 1400 Turnerinnen, der im nächsten Jahr übrigens in Neftenbach durchgeführt werden wird.

Unsere Jüngsten im K1 waren wohl ein bisschen nervöser und konnten die Leistungen vom Schoggistängelwettkampf nicht mehr ganz abrufen. Auch im K2 war die Konkurrenz gross und es konnten nicht alle eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen. Jessica und Fiona verpassten sie nur um 0.10 Punkte.

Der Wechsel vom K2 zum K3 ist nicht einfach und unsere sechs neuen K3-Turnerinnen haben daran noch ein wenig zu beissen. Leider reichte es für keine Auszeichnung.

Am Sonntag gelang den meisten K4-Turnerinnen dafür ein toller Wettkampf. Lea Billeter durfte als Zweite von fast 200 Mädchen auf das Podest steigen. Sarah Schudel turnte sich als mit dem 7. Rang unter die besten Zehn. Ausserdem feierten sie auch noch den 3. Rang in der Teamwertung (von total 23 Teams).

Am Samstagmorgen standen die Turnerinnen der Kategorie 5B in der Halle. 5B bedeutet, dass man sich nicht für den Kantonalfinal und die Schweizermeisterschaften qualifizieren kann. Drei Turnerinnen holten sich eine Auszeichnung. Am Erfolgreichsten waren wohl unsere Turnerinnen in der Kategorie 5A, welche sich mit guten Ergebnissen für den Kantonalfinal und vielleicht sogar für die Schweizermeisterschaften qualifizieren könnten. Leider zählte der Frühlingswettkampf aber nicht für die Qualifikation. Alena Arnet, Megan Arney und Diana Kern turnten sich gleich alle in die Top Ten und sicherten sich so den sensationellen 2. Mannschaftsrank (von total 12 Teams)! Herzliche Gratulation und weiter so!

Auszug aus der Rangliste von Volketswil (\*= Auszeichnung):

Kat. 1 (total 366): 121. Nadine Frei\*, 131. Alena Venturini\*, 219. Carmen Huggenberger, 237. Svea Schmitt, 266. Alicia Redondo, 284. Mia Waser, 314. Sanna Schulthess, 357. Leandra Hug

Kat. 2 (total 325): 26. Morgane Chiolero\*, 65. Laurine Schudel\*, 99. Leana Moser\*, 144. Jessica Spadin und Fiona Nüssli, 211. Lorena Huber, 240. Lea Italia, 248. Anouk Clerc, 309. Masina Mosimann

Kat. 3 (total 256): 161. Nina Kaul, 171. Yara Nemeth, 188. Sina Gaspar, 217. Noemi Scaramuzza, 224. Simona Mezzena, 246. Sara Arnold

Kat. 4 (total 193): 2. Lea Billeter\*, 7. Sarah Schudel\*, 84. Nyra Büwang\*, 104. Janka Zehnder, 129. Flavia Steger, 137. Kim Arnold, 142. Nina Derk, 164. Lia Bütikofer

Kat. 5A (total 66): 4. Alena Arnet\*, 6. Diana Kern und Megan Amey\*, 55. Noemi Arnold

Kat. 5B (total 118): 18. Chantal Bachofner\*, 42. Alyssa Amey\*, 44. Stefanie Wiesmann\*, 52. Sina Bosshard, 60. Tiffany Bordon, 69. Ilenia Scaramuzza

Am Auffahrtswochenende fand dieses Jahr in Stäfa nur ein Wettkampf für die „Grossen“ statt (Kat. 4 bis Kat. 7), da nach langer Suche kein Organisator für einem Gesamtwettkampf (K1-K7) gefunden werden konnte. Unsere K4-Turnerinnen zeigten erneut einen guten Wettkampf, auch wenn das Notenglück nicht so auf ihrer Seite stand.

Lea Billeter und Sarah Schudel erreichten zum zweiten Mal das gleiche Total und den guten 9. Rang. Im K5A konnte Alena Arnet mit dem 6. Rang ihre Leistungen aus dem Training abrufen und sicherte sich einen guten Platz für die Qualifikation. Diana Kern und Megan Amey zeigten einen guten Wettkampf, stürzten aber leider bei der Landung vom Saltoabgang an den Ringen und vergaben so einen Top-Ten-Platz. Sie wurden (erneut gemeinsam) 21. von 78.

Auszug aus der Rangliste von Stäfa (\* = Auszeichnung):

Kat. 4 (total 193): 9. Lea Billeter\* und Sarah Schudel\*, 40. Nina Derk\*, 49. Janka Zehnder, 73. Flavia Steger, 84. Kim Arnold, , 93. Lia Bütikofer

Kat. 5A (total 66): 6. Alena Arnet\*, 21. Diana Kern und Megan Amey\*

Nun stehen noch zwei kantonale Wettkämpfe an, wo unsere Turnerinnen ihr Können beweisen möchten: 20./21.6. in Egg und 22./23.8. in Embrach. In den Sommerferien besuchen die meisten Turnerinnen unser gemeinsames Trainingslager in der Sporthalle in Neftenbach. Ranglisten sowie Informationen zu den Wettkämpfen findet man unter [www.ztv.ch](http://www.ztv.ch). Wir wünschen unseren Turnerinnen viel Glück und erholsame Sommerferien!





## Geräteriege: Schnupperkurs 2015 (Mädchen)

Möchtest du gerne Geräteturnen und diese Sportart auch wettkampfmässig ausüben?

***getu neffenbach***

Unser Training ist speziell auf das Einzelgeräteturnen und die Wettkämpfe ausgerichtet und beinhaltet das Turnen am Boden, Reck, Sprung und an den Schaukelringen. Ausserdem trainieren wir die Beweglichkeit, Kraft, Körperhaltung und Disziplin. In der Einsteiger-Gruppe (Kat. 1) turnen die Mädchen 1 x pro Woche am Mittwochnachmittag (16-18 Uhr). Ab der 2. Kategorie ist ein zweites Training (auch Mädchenriege) obligatorisch. In unserem Jahresprogramm nehmen die Wettkämpfe einen wichtigen Platz ein. Wir nehmen pro Jahr an 4-6 kantonalen Wettkämpfen teil.

Turnst du gerne an den Geräten? Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich doch für das Schnuppertraining an. In zwei Trainings werden wir dir ein paar grundlegende Elemente zeigen und du kannst alle Geräte ausprobieren. Im letzten Training gibt es dann einen kleinen Test, wonach wir Leiterinnen beurteilen können, ob du dich für das Geräteturnen eignest und du auch entscheiden kannst, ob dir diese Sportart gefällt.

**Wann: Mittwoch, 09. September 2015, 16:00 bis 18:00 Uhr**  
**Mittwoch, 16. September 2015, 16:00 bis 18:00 Uhr**  
**Mittwoch, 23. September 2015 (Test), 16:00 - 18:00 Uhr**

**Wo: MZH Auenrain, Neffenbach**  
**Wer: Mädchen ab 2. Kiga bis 2. Klasse**  
**(im neuen Schuljahr, Jg. 2007-2010)**

Anmeldung: bis spätestens 20. August 2015 an  
Claudia Gysel: [claudiagysel@gmx.ch](mailto:claudiagysel@gmx.ch) Bitte bei Anmeldung Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum angeben.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte ebenfalls an Claudia Gysel (Hauptleitung) oder [www.dtvneffenbach.ch](http://www.dtvneffenbach.ch)



## Schweizer Meisterschaften Kunstturnen in Neuchâtel Diplom und Silbermedaille für Sonam Büwang

### *kutu neftenbach*

Nach einigen Jahren Geräteturnen wechselte Sonam im Frühjahr 2011 in unsere Kunstturnriege. Mit neun Jahren war er eigentlich schon viel zu alt, aber mit viel Einsatz, Wille und Talent schaffte es Sonam, zu den besten Turnern seines Jahrgangs aufzuschliessen.

Zu den drei Vereinstrainings kam nach nur zwei Monaten ein weiteres im Trainingszentrum Winterthur. Schon am Test im Dezember machte Sonam mit seinen Leistungen Furore, weshalb er eine Einladung für das Regionale Leistungszentrum in Rümlang bekam. Innerhalb eines Jahres den Trainingsaufwand von einem auf fünf Tage zu steigern, war dann aber doch etwas viel, weshalb er den Einstieg ins RLZ auf den Sommer verschob. Nun trainiert Sonam mittlerweile seit drei Jahren in Rümlang. Dies bedeutet momentan sieben Trainingseinheiten an sechs Tagen in der Woche mit einem Total von 27 Stunden. Ein riesiger Aufwand, der nur Dank dem Entgegenkommen der Schule und mit viel Unterstützung der Familie möglich ist.

Dieser enorme Einsatz, die vielen Schweißstropfen, Blasen und schmerzenden Muskeln haben sich nun ausbezahlt. Sonam konnte sich mit einem ausgeglichenen Wettkampf im P4 an den Schweizer Junioren Meisterschaften auf dem 5. Rang klassieren und durfte sich mit der Mannschaft die Silbermedaille umhängen lassen.

Fabio Vezzu erreichte im Programm 2 den 11. Rang und gewann nach der Goldmedaille vom letzten Jahr mit der Mannschaft Bronze.

Mit Nik Adam, Livio Arnet und Aurel Wanner war unsere Riege mit noch drei weiteren Turnern vertreten. Auch sie zeigten sehr gute Leistungen.

Wir sind stolz auf euch! (ts)



Sonam (oben links) mit seinen Mannschaftskollegen sowie seinem Trainer

P1	35. Rang	Aurel Wanner	5. Rang Mannschaft
P2	11. Rang	Fabio Vezzu	3. Rang Mannschaft
	28. Rang	Livio Arnet	
P3	16. Rang	Nik Adam	6. Rang Mannschaft
P4	5. Rang	Sonam Büwang	2. Rang Mannschaft

## STANDSCHÜTZEN NEFTENBACH



## Ergebnisse Feldschiessen 2015 StS Neftenbach und SV Hünikon

Das Feldschiessen im Bezirk Winterthur ist bei sehr schönem und warmem Wetter, unfallfrei durchgeführt worden. Im Bezirk Winterthur haben total auf die Distanz 300m 963 Schützinnen/en und auf die Distanz 50/25m (Pistole) 281 Schützinnen/en teilgenommen.

### Standschützen Neftenbach Sektionsdurchschnitt 63.750 Punkte

	Jahrg.	Res.		Jahrg.	Res.
1. Derendinger Felix	1948	68	15. Mombelli Elsbeth	1960	59
2. Lörli Christian	1971	68	16. von Känel Roland	1976	59
3. Wohlgemuth Felix	1952	66	17. Wartmann Jack	1940	58
4. Bohn Sandro	1975	66	18. Blaser Werner	1954	58
5. Spiess Martin	1985	66	19. Fritz Romeo	1963	57
6. Häsler Anne	1943	64	20. Frei Martin	1972	57
7. von Känel Hans	1950	64	21. Stadler Erich	1973	55
8. Kistler Hans-Rudolf	1951	64	22. Frei Hermann	1949	53
9. Lehman Walter	1955	64	23. Küng Marco	1982	51
10. Lörli Heinz	1962	64	24. Bundi Philipp	1980	50
11. Oberholzer H. U.	1969	64	25. Aeschlimann Marco	1985	49
12. Zubrist Erich	1951	63	26. Bosshard Dario	1990	46
13. Pauletto Marco	1981	61	27. Leuenberger Reto	1990	43
14. Bossard Harald	1972	60			

### Schützenverein Hünikon Sektionsdurchschnitt 60.000 Punkte

	Jahrg.	Res.		Jahrg.	Res.
1. Bretscher Hugo	1970	68	9. Guggisberg Martin	1960	57
2. Hauser Ernst	1946	64	10. Bösch Marc	1981	56

3.Frei Markus	1977	62	11.Zacharias Thomas	1968	55
4.Waser Rudolf	1952	61	12.Bretscher Heinrich	1944	53
5.Süsstrunk Marco	1981	61	13.Bütikofer Heinz	1945	50
6.Wittwer Arthur	1960	60	14.Gutknecht Hans	1956	50
7.Hauser Margrit	1953	58	15.Bütikofer Martin	1978	50
8.Zanellato Gianni	1954	58			

Die beiden Präsidenten danken allen Schützinnen und Schützen der beiden Vereine, StS Neftenbach und SV Hünikon, für die Teilnahme am Feldschiessen 2015. Mit freundlichen Grüßen bis zum nächsten Jahr

StS Neftenbach  
Heinz Lörli

SV Hünikon  
Ernst Hauser

**STANDSCHÜTZEN NEFTENBACH**  
**END - UND WYBER - UND SCHIESSEN**  
**Für Jung und Alt**

**Donnerstag 3. September 2015 18.00 - 20.00**  
**Samstag 12. September 2015 13.00 - 17.00**

**Das Absenden findet am Samstag 21. November 2015 statt!**



## Gratulation Gieri Arpagaus

Mit einer stimmungsvollen Gartenparty haben die Sänger vom Turnerchor Neftenbach ihrem Dirigenten Gieri Arpagaus zum 80. Geburtstag gratuliert und ihm für seine langjährige Dirigententätigkeit eine geschnitzten Notenschlüssel überreicht.



Musikverein  
Neftenbach

## Wir sind auch ein Blasorchester

Schon seit Jahren beweist der Musikverein Neftenbach an den immer besser besuchten Abendunterhaltungen, dass eine „Dorf-Musik“ ein attraktives Unterhaltungsorchester sein kann.

Mit den diesjährigen Kirchenkonzerten unter der Leitung von Brigitte Büchi hat er sich nun auch als veritables Blasorchester präsentiert und straft alte Vorurteile wie „Blasmusiken spielen nur öde Märsche“ Lügen.

Die Zusammenarbeit mit dem Solisten Heinz Saurer war für eine Laien-Formation eine grosse Herausforderung, doch der Vollprofi spielte nicht nur seinen Part, er coachte auch während mehrerer Proben die Dirigentin mit viel Verständnis für die Ressourcen eines Amateur-Orchesters. Er half mit Tipps und Anweisungen, auch das aus der Musik herauszuholen, was nicht in den Noten steht.

Nicht zuletzt dank dieser tollen Unterstützung gelangen zwei wunderbare Konzerte, die uns und dem sehr zahlreichen Publikum sicher noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Falls Sie die Konzerte verpasst haben (oder nochmals Teile davon hören möchten), besuchen Sie unsere Website [www.mv-neffenbach.ch](http://www.mv-neffenbach.ch), wir haben ein paar Highlights dieses Konzerts aufgeschaltet.

Im Herbst werden Sie den MVN nochmals in oder vor der Kirche hören können: wie jedes Jahr werden wir den ökumenischen Gottesdienst am Betttag (20. September) musikalisch umrahmen und anschliessend daran auch ein Kurzkonzert präsentieren.

Am Freitag 2. Oktober schliesslich spielen wir im Zirkuszelt des Zirkus Stey in Neffenbach auf, denn wir sind auch eine Zirkuskapelle.



# Gemischter Chor Hünikon

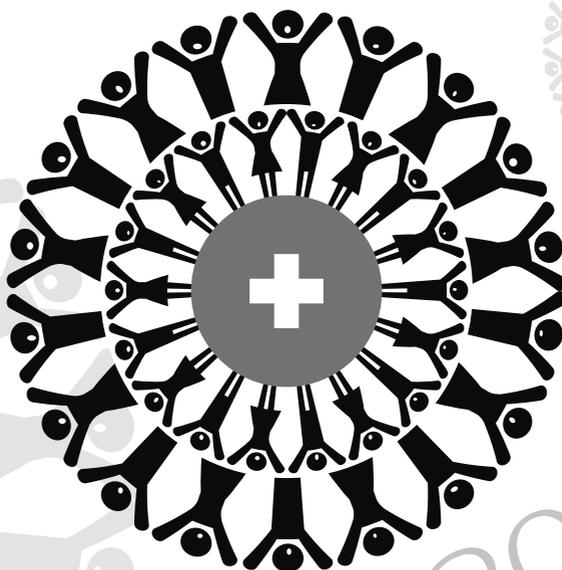
Eine musikalische Reise durch die Schweiz

**Leitung Martin Wildhaber**

Mitwirkende:

Alphorntrio Swissair • Akkordeon Matthias Haag

Hackbrett Nick Möckli • Kontrabass Jürg Frey



Konzerte in der reformierten Kirche Neftenbach

**Samstag, 4. Juli 2015, 20.00 Uhr**

**Sonntag, 5. Juli 2015, 17.00 Uhr**

Eintritt frei - Kollekte  
kleine Festwirtschaft im Chileträff

[www.gemischter-chor-hünikon.ch](http://www.gemischter-chor-hünikon.ch)

**MÄNNERCHOR**



**NEFTENBACH**



# **18. Juli 2015 Plausch-Jassturnier**

**Liebe Jasserin, lieber Jasser**

Unter dem Motto «Gemütlichkeit» organisiert der Männerchor am 18. Juli 2015 ein Plausch-Jassturnier im Chileträff. Wir jassen den zugelosten Partnerschieber ohne Weis. Nach vier Passen mit jeweils zehn Spielen werden die ersten drei Ränge mit schönen Preisen belohnt.

**Treffpunkt:** Chileträff Neftenbach

**Turnierbeginn:** 13:30 Uhr

**Startgebühr:** CHF 18.- inkl. Zvieriplättli

**Anmeldung bis 12. Juli 2015 an:**

Franz Dörig | Zwischenweg 13 | 8413 Neftenbach

Tel. 052 315 33 71 oder 079 646 77 77

Mail: [f.s.doerig@bluewin.ch](mailto:f.s.doerig@bluewin.ch)

Wir freuen uns auf eine grosse Beteiligung!

**Männerchor Neftenbach**



## Sommerferienprogramm 2015

Es freut uns sehr, dass die Kurse grossen Anklang finden und das Angebot so rege genutzt wird. So haben auch dieses Jahr wieder mehr als 150 Familien insgesamt 766 Kursplätze gebucht.

Herzlichen Dank allen Familien für das Buchen der Kurse, allen KursleiterInnen für das Anbieten der tollen und abwechslungsreichen Kurse und allen Begleitpersonen, Sponsoren und der Gemeinde Neftenbach für die Unterstützung. Gerne nehmen wir immer Anregungen, Wünsche und Inputs entgegen. Nun wünschen wir euch einen schönen Ferienstart und viel Spass in den Kursen!



### Pool-Party 2015

Nicht verpassen: Die Anmeldefrist für die Pool-Party 2015 läuft noch bis zum 15. Juli. Nutzt die Gelegenheit und geniessst, als Abschluss der Sommerferien mit der Familie, einen ganz besonderen Abend in der Badi. Sie hat an diesem Tag für uns ausnahmsweise bis 21:30 Uhr geöffnet! Das erwartet euch am Freitag, 15. August ab 17:00 Uhr: Spiele am und im Wasser, viele nette Familien, Würste vom Grill, Getränke, Kuchen und vieles mehr.

Anmeldung und Informationen unter [www.sommerferienprogramm-nefti.ch](http://www.sommerferienprogramm-nefti.ch) > Pool-Party

Wir freuen uns auf euch und hoffen auf einen schönen, warmen Sommerabend.

Das OK Sommerferienprogramm  
Barbara Beutler, Monika Bühler, Andrea Jud, Gaby Ruf, Steffi Studer,  
Rebekka Wetli und Diana Zürcher  
[www.sommerferienprogramm-nefti.ch](http://www.sommerferienprogramm-nefti.ch)  
[info@sommerferienprogramm-nefti.ch](mailto:info@sommerferienprogramm-nefti.ch)



## Basteln mit dem Familienverein an der GewerbeEXPO in Neftenbach

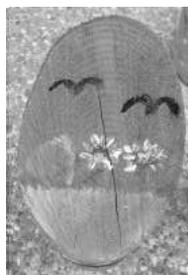
Auf die Zwerge fertig los.....

hiess es im Bastelecken des Familienvereins beim Forstgebäude Teggenberg. Etwas abseits vom Trubel fanden viele Kinder den Weg zu uns.



Hunderte, einsame, farblose Holzrugeli warteten darauf, von vielen Kindern bemalt zu werden

Begeistert und mit viel Elan schufen unsere kleinen Besucher aus den Holzrugeli wunderschöne farbige Zwerge, Piraten, Prinzessinnen und vieles mehr. Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt.



Unser Bastelanlass fand grossen Anklang und an beiden kreativen Tagen ging für die einen oder anderen die Zeit zu schnell vorbei. Voller Stolz und mit leuchtenden Augen, trugen die Kinder ihre Werke nach Hause.

Hiermit möchten wir uns ganz herzlich bei den Organisatoren der EXPO und den Forstleuten für die Unterstützung bedanken. Merci !

Liebe Grüsse aus dem Familienverein Neftenbach

Monika Keller

Möchten Sie mehr über den Familienverein Neftenbach erfahren?  
Unter [www.familienverein-nefti.ch](http://www.familienverein-nefti.ch) finden Sie alle Informationen.

familienfreundliches zusammenleben im dorf

info@familienverein-nefti.ch  
www.familienverein-nefti.ch



## Neftimärt im Juli und August

Das Angebot von Gemüse und Früchten ist im Moment fantastisch, ich denke an die Vielfalt, die Farben – einfach ein Genuss. Aromatische Erdbeeren, Aprikosen, Himbeeren, Salate, Radieschen, Kartoffeln, frische Kräuter und vieles mehr.

Während den Sommerferien wird an vier Samstagen kein Kafistand betrieben. Frau Gasser wird aber ihr vielfältiges Angebot jeden Samstag – auch in den Ferien – anbieten.

### Im Juli bedienen Sie ab 9:00 Uhr am Kafistand:

04. Juli	Frauenriege
11. Juli	Hundesportverein Wart
18. Juli	Sommerferien
25. Juli	Sommerferien

### Im August bedienen Sie ab 9:00 am Kafistand:

01. August	Sommerferien
08. August	Sommerferien
15. August	Sternenwoche Unicef mit Päcklifischen
22. August	Naturschutzverein
29. August	Damenriege

Der Marktverein wünscht allen Neftimärt-Kunden wunderschöne Ferien.  
Für den Marktverein Neftenbach: Sylvia Jutz

Für Fragen als Anbieter und/oder Kafistand-Betreiber melden Sie sich bitte unter  
Tel. 079 636 75 75.



## 15. Hunde-Military auf dem „Chräen“ bei Neftenbach am 30. August 2015

Bereits zum fünfzehnten Mal nehmen weit über 350 Teams, am Hunde-Military, auf dem Chräen bei Neftenbach teil. Dieser Familien-Sportanlass wird vom Verein Hundesport-Neftenbach dieses Jahr am Sonntag, 30. August 2015 wiederum durchgeführt.

Entlang einer rund 10 Kilometer langen Wanderroute mit Start und Ziel beim Chräen sind von den Hundeführern und Ihren Lieblingen 10 Geschicklichkeits- und Wissens-Aufgaben zu absolvieren.

Gestartet wird zwischen 08:30 und 12:30 Uhr. Die Rangverkündigung findet zwischen 16:30 und 17:00 Uhr auf dem Chräen mit allen Teilnehmer-/Innen statt. Jeder Startende erhält einen Sachpreis und eine Erinnerungsmedaille.

Selbstverständlich finden Sie auch weitere Informationen unter [www.hundesport-neftenbach.ch](http://www.hundesport-neftenbach.ch).

### 15. HUNDE-MILITARY NEFTENBACH

(PLAUSCH POSTENLAUF)

**SONNTAG 30. AUGUST 2015**



- Ort: Chräen Neftenbach  
(ab Ausfahrt Winterthur-Wülflingen signalisiert)
- Startzeit: 8:30 bis 12.30 Uhr
- Preise: Gabentisch und Einheitspreis
- Anmeldung/  
Auskunft: Larissa Bale, Dorfstrasse 70, 8542 Wiesendangen  
Tel. 079/793 06 42
- Email: [military@hundesport-neftenbach.ch](mailto:military@hundesport-neftenbach.ch)
- Internet: [www.hundesport-neftenbach.ch](http://www.hundesport-neftenbach.ch) 
- Meldeschluss: 23. August 2013
- Startgeld: CHF 30.-, das Startgeld kann auf des Postcheck-Konto 85-229043-5, Hundesport Neftenbach, mit dem Vermerk "Military" einbezahlt werden.
- Nachmeldungen: möglich am Start, CHF 35.-

## Nothelferkurs vom 28. und 30. Mai 2015



Zu unserem diesjährigen Nothelferkurs durften wir 14 voll motivierte Jugendliche begrüßen. Nachdem sie den Theorie teil zu Hause via eLearning absolviert hatten, ging es nun darum, das Gelernte in die Praxis umzusetzen und zu vertiefen. Geschult wurden nicht nur Bewusstlosenslagerung, Verhalten bei Unfällen, Blutstillung etc., ein grosses Augenmerk lag vor allem auch auf der korrekten Reanimation. In sieben Lektionen wurde geübt, gearbeitet, repetiert und umgesetzt... und auch das letzte Fallbeispiel mit Bravour gelöst.

Liebe Nothelferinnen und Nothelfer, ihr wart toll! Wir danken euch herzlich für euer Interesse und euren Einsatz und wünschen euch alles Gute.

Sandra Bänninger und Vanda Ammann



## Ärztlicher Notfalldienst Winterthur-Nord

### Juli 2015

04.07.15	Dr. med. F. Stamm, Elsau	052 363 16 33
05.07.15	Dr. med. H. Nüesch, Seuzach	052 335 20 20
11.07.15	Dr. med. C. Graf, Sulz-Rickenbach	052 320 91 00
12.07.15	Dr. med. C. Graf, Sulz-Rickenbach	052 320 91 00
18.07.15	Dr. med. A. Demarmels, Seuzach	052 335 20 20
19.07.15	Dr. med. L. Friedrich, Seuzach	052 335 19 19
25.07.15	Dr. med. H. Ohliger, Neftenbach	052 315 18 95
26.07.15	Dr. med. H. Ohliger, Neftenbach	052 315 18 95

### August 2015

<b>01.08.15</b>	Dr. med. L. Friedrich, Seuzach	052 335 19 19
02.08.15	Dr. med. H. Nüesch, Seuzach	052 335 20 20
08.08.15	Dr. med. B. Müller, Pfungen	052 305 03 55
09.08.15	Dr. med. B. Meier, Pfungen	052 305 03 55
15.08.15	med.pract. P. Delavy, Rickenbach Sulz	052 320 91 00
16.08.15	Dr. med. A. Demarmels, Seuzach	052 335 20 20
22.08.15	Dr. med. K. Sauer, Wiesendangen	052 337 11 55
23.08.15	Dr. med. P. Sgarbi, Seuzach	052 335 19 19
29.08.15	Dr. med. A. Schindler, Neftenbach	052 315 24 21
30.08.15	Dr. med. A. Schindler, Neftenbach	052 315 24 21

Die Dienstliste kann aktualisiert auf dem Internet unter [www.aerzte-winterthur.ch](http://www.aerzte-winterthur.ch) eingesehen werden. Bitte beachten Sie, dass die Notfalldienste jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des folgenden Tages dauern.

STEHT  
DAS  
LEBEN  
KOPF?

DU BIST  
NICHT ALLEIN.

## Selbsthilfegruppe Betrogene Partnerinnen und Partner

Warum hast du mir das angetan?

Nichts ist mehr wie es war!

Zweifel und Ängste begleiten mein Leben.

Demütigung, Bodenlosigkeit, Enttäuschung, Wut, Hass, Existenz-  
ängste, Schuldfragen usw. lassen mich in ein tiefes Loch fallen.

### LERNEN

Zu verstehen

Zu verarbeiten

Zu verzeihen

Damit zu leben

Das Vertrauen und das Selbstvertrauen wieder aufzubauen.

Diese neue Selbsthilfegruppe richtet sich sowohl an Betrogene, die sich getrennt haben, wie an Betrogene, die versuchen, ihre Partnerschaft weiter zu leben.

Sie soll helfen, das Erlebte gemeinsam zu tragen; uns gegenseitig zu stützen und uns gegenseitig Kraft zu geben; neue Perspektiven zu erarbeiten und positiv in die Zukunft gehen.

Vorgesehen sind Treffen im Abstand von 2-3 Wochen oder monatlich, jeweils Dienstagabend von 19.30 – 21.30.

In der Anfangsphase wird die Gruppe von einer Mitarbeiterin des Selbsthilfe Zentrums begleitet.

Weitere Informationen beim  
SelbsthilfeZentrum Region Winterthur, Telefon 052 213 80 60

Selbsthilfe

SELBSTHILFEZENTRUM REGION WINTERTHUR

HOLDERPLATZ 4 | 8400 WINTERTHUR | 052 213 80 60 | WWW.SELBSTHILFE-WINTERTHUR.CH | INFO@SELBSTHILFE-WINTERTHUR.CH | POSTKONTO 84-58300-0

STEHT  
DAS  
LEBEN  
KOPF?

DU BIST  
NICHT ALLEIN.

## Selbsthilfegruppe Todgeburt

«Liebe Sternenkinder-Mamis!

Ich bin eine trauende Mutter, mein Baby war klein und noch nicht mal auf der Welt, trotzdem war es für mich schon meine Welt, meine Zukunft, mein Ein und Alles.

Musstest du dein Kind auch gehen lassen?  
Fühlst du dich alleine zurück gelassen?  
Fühlst du dich unverstanden in deiner Not?  
Fragst du dich auch immer wieder: Warum?

Auch ich erlebte das Leid, die Trauer und den Schmerz, als ich mich von meinem Kind verabschieden musste. Im Spital fühlte mich alleine gelassen, wusste nicht wohin mit meiner Trauer, mit dem unglaublichen Schmerz und wohin mit der Liebe zu meinem Kind.

Dann konnte ich mit einem Sternenkinder-Mami reden, welches ein ähnliches Schicksal durchlebt hat. Das tat unglaublich gut, endlich fühlte ich mich verstanden. Ich weiss, es gibt noch andere Sternenkinder-Mamis. Ich hoffe, wir können uns in dieser neu entstehenden Selbsthilfegruppe treffen und austauschen. Ich würde mich freuen, wenn du mir die Geschichte von dir und deinem Baby erzählen würdest.»

Die neu entstehende Selbsthilfegruppe wird in der Gründungsphase von einer Mitarbeiterin des SelbsthilfeZentrums begleitet.

Für weitere Informationen oder die Anmeldung können Sie uns gerne kontaktieren: SelbsthilfeZentrum Region Winterthur, Telefon 052 213 80 60

Selbsthilfe

SELBSTHILFEZENTRUM REGION WINTERTHUR

HOLDERPLATZ 4 | 8400 WINTERTHUR | 052 213 80 60 | WWW.SELBSTHILFE-WINTERTHUR.CH | INFO@SELBSTHILFE-WINTERTHUR.CH | POSTKONTO 84-58300-0



## Kindern eine Zukunft bauen

Motiviert um benachteiligten Kindern zu helfen, reist am 8. Oktober 2015 ein 16-köpfiges Einsatzteam, darunter sieben Personen aus Neffenbach (Nadine, Stefanie und Gaby Zeller, Michelle Walder, Rahel Berger, Kathrin und Yannick Rickert) für einen 8-tägigen Baueinsatz nach Südafrika. Sie werden tatkräftig am Aufbau der Kindertagesstätte „Zibambele“ für 33 Kinder im Township Orange Farm nahe Johannesburg mitwirken.

Es handelt sich dabei um ein gemeinsames Entwicklungsprojekt von Schweizer Freiwilligen für und mit Township-Bewohnern in Südafrika. Das Projekt zielt darauf ab, das Engagement einheimischer Frauen für benachteiligte Kinder zu stärken. Während des Einsatzes wird eine Kindertagesstätte neu aufgebaut, ein Gemüsegarten angelegt und ein kindergerechtes Lern- und Spielumfeld geschaffen. Damit wird echte Hilfe zur Selbsthilfe geleistet.

Die jetzige Kindertagesstätte besteht aus einer Wellblechhütte mit Löchern, schlechter Isolation, kaputten Fenstern und minimalster Einrichtung. Damit das Projekt umgesetzt werden kann, sollte das Team CHF 45'900.- sammeln. Die Kosten für Flüge und Unterkunft bezahlen die Teilnehmer selbst.

Die Stiftung JAM Schweiz ist der Projektpartner. Die Entwicklungsorganisation ernährt derzeit über 10'000 Kinder in Afrika, bohrt Brunnen und hilft durch den Bau und die Renovierung von Kindertagesstätten, so dass junge Menschen Zugang zu Bildung erhalten. Das Projekt ist Teil einer ganzheitlichen und nachhaltigen Entwicklungsstrategie in dieser Region.

Ihre Hilfe ist zusätzliche Motivation für unser freiwilliges Engagement in Orange Farm zugunsten benachteiligter Kinder, und wichtige finanzielle Unterstützung um den Kindern eine Zukunft zu bauen.

Unter folgendem Link <https://www.jam-schweiz.org/portfolio/zibambele/> sind weitere Infos zu den Baukosten, Online-Spendenmöglichkeit sowie Infos über die KITA und unser Einsatzteam ersichtlich.

Spendenkonto: CH94 0900 0000 8057 4010 9, Stiftung JAM Schweiz, Vermerk KITA Zibambele

Nach unserer Rückkehr werden wir in einem zweiten Bericht über unsere Zeit in Johannesburg berichten.



## Öffnungszeiten während Sommerferien 2015

Montag	13. Juli	7.30 -12.00 Uhr	13.30 -14.30 Uhr
Dienstag	14. Juli	7.30 -12.00 Uhr	13.00 -19.00 Uhr
Mittwoch	15. Juli	7.30 -12.00 Uhr	15.00 -19.00 Uhr
Donnerstag	16. Juli	8.00 -12.00 Uhr	15.00 -19.00 Uhr
Freitag	17. Juli	7.00 -12.00 Uhr	13.00 -19.00 Uhr

Montag	20. Juli	7.30 -12.00 Uhr	15.00- 19.00 Uhr
Dienstag	21. Juli	7.30 -12.00 Uhr	13.00 -19.00 Uhr
Mittwoch	22. Juli	7.30 -11.30 Uhr	14.00 -19.00 Uhr
Donnerstag	23. Juli	8.00 -12.00 Uhr	15.00 -19.00 Uhr
Freitag	24. Juli	7.00 -12.00 Uhr	13.00 -19.00 Uhr

Montag	27. Juli	7.30 -11.30 Uhr	13.30 -14.30 / 17.00 -20.00 Uhr
Dienstag	28. Juli	7.00 -12.00 Uhr	13.00 -19.00 Uhr
Mittwoch	29. Juli	7.30 -11.30 Uhr	14.00 -19.00 Uhr
Donnerstag	30. Juli	7.30 -12.00 Uhr	15.00 -19.00 Uhr
Freitag	31. Juli	7.00 -12.00 Uhr	14.00 -18.00 Uhr

Montag	3. August	7.30 -12.00 Uhr	13.30 -14.30 / 17.00 -20.00 Uhr
Dienstag	4. August	7.00 -12.00 Uhr	13.00 -19.00 Uhr
Mittwoch	5. August	7.30 -12.00 Uhr	15.00 -19.00 Uhr
Donnerstag	6. August	7.30 -12.00 Uhr	15.00 -19.00 Uhr
Freitag	7. August	7.00 -12.00 Uhr	14.00 -18.00 Uhr

Montag	10. August	7.30 -12.00 Uhr	13.30 -14.30 / 17.00 -20.00 Uhr
Dienstag	11. August	7.00 -12.00 Uhr	13.00 -19.00 Uhr
Mittwoch	12. August	7.30 -12.00 Uhr	15.00 -19.00 Uhr
Donnerstag	13. August	7.30 -12.00 Uhr	15.00 -19.00 Uhr
Freitag	14. August	7.00 -12.00 Uhr	14.00 -18.00 Uhr



## Öffnungszeiten Sommerferien / Neue Dienstleistung im Coiffure Salon Lady ab 1. Juli 2015

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten während der Sommerferien: vom 12.07. bis 16.08.2015 bleibt das Coiffure Geschäft Montags geschlossen, gerne nehmen wir ihre Anmeldung jeweils von Dienstag bis Samstag zu den normalen Öffnungszeiten entgegen.

Unsere neue Teilzeit-Coiffeuse Frau Angela Waser beendet in kürze ihre Ausbildung zur Nagel Designerin. Profitieren Sie während ihrer Startphase vom Kennenlern-Angebot...wollen Sie mehr wissen? Besuchen Sie unsere Webseite [www.salonlady.ch](http://www.salonlady.ch). Ihr Salon Lady Team, Tel. 052 315 18 35



## Neue Öffnungszeiten / Öffnungszeiten Sommerferien

### Per sofort

Samstag von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

### Öffnungszeiten während der Sommerferien:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag  
09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr  
Samstags von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
Mittwochs geschlossen

### Betriebsferien vom 25.07. bis 08.08.2015



### Betriebsferien Sommer 2015:

DuVre Jeans & Fashion  
Zürichstrasse 19  
8413 Neftenbach  
[www.duvre.ch](http://www.duvre.ch)

### Betriebsferien vom 13. 07. bis 19. 08.2015

## Einladung zum...

### Gugge-Musig-Treffen

Am 31. Juli 2015 ab 17:00 Uhr

### Bauernhof-Brunch

Am 01. August 2015 ab 10:30 Uhr

Blaskapelle  
Zimmerberg

Anmeldung erforderlich für den Brunch  
Tel. 052 301 07 78 oder Tel. 079 375 51 64  
Email: [denise.fahmi@bluemail.ch](mailto:denise.fahmi@bluemail.ch)



### Wo?

Beat Möckli/Denise Fahmi  
Im Schilli  
8412 Aesch



29.-31. Mai

**GEWERBEXPO**  
NEFTENBACH **2015**

## Herzlichen Dank!

Geschätzte Besucher  
Liebe Aussteller

Nun ist sie also bereits wieder Geschichte, die GewerbeExpo 2015 in Neftenbach. Aufgrund der durchwegs positiven Feedbacks und der vielen glücklichen Gesichter am Expo-Wochenende dürfen wir mit Stolz sagen, dass die GewerbeExpo 2015 mit rund 15'000 Besuchern ein voller Erfolg war.

Im Namen des gesamten OK's danke ich deshalb allen Ausstellern, welche mit ihren wunderschön eingerichteten Ständen und teils ausgefallenen Ideen dazu beigetragen haben, dass die Besucher eine Expo mit dem Prädikat Maxi (Zitat Landbote vom 02.06.2015) erleben durften.

Unsern herzlichen Dank sprechen wir aber auch allen Hallen- und Landbesitzern für das grosszügige zur Verfügung stellen der Standorte sowie allen Helferinnen und Helfern aus, welche zum Gelingen der unvergesslichen Expo unzählige Arbeitsschichten leisteten und deshalb unverzichtbar waren.

Selbstkritisch müssen wir aber auch eingestehen, dass wir vor allem in der Festwirtschaft vom grossen Besucherauflauf überrascht wurden, was bei den Verpflegungsstationen während den "Rush hours" teilweise zu ärgerlichen Wartezeiten führte. Dafür entschuldigen wir uns bei Ihnen.

Alles in allem überwiegen jedoch die positiven Erinnerungen. Vielleicht helfen auch die Schnappschüsse auf der Folgeseite, um diese wieder aufzufrischen. Weitere Impressionen und Medienberichte finden Sie im Übrigen auf unserer Homepage [www.gewerbeexpo-neftenbach.ch](http://www.gewerbeexpo-neftenbach.ch) im Ordner "Fotos / Presse".

Patrick Hubmann  
OK-Präsident



...  
(Auch im neuen farbigen Mitteilungsblatt werden weitere Impressionen der GewerbeExpo Neftenbach 2015 veröffentlicht)

## **Vorankündigung in eigener Sache Grösser, bunter, vielseitiger**

Auch in der letzten Ausgabe im alten Design möchten wir natürlich die Chance nutzen und auf die Neuheiten des neuen Mitteilungsblattes hinweisen.

Nach der Sommerpause geht es im September mit einem neu überarbeiteten Mitteilungsblatt weiter.

### **Einige Neuerungen hier kurz zusammengefasst:**

- Wir heissen „De Neftebacher“
- Wir werden grösser (A4-Format)
- Wir werden farbig
- Wir strukturieren neu
- Wir bieten begrenzte Werbeflächen

### **Kostenfreie redaktionelle Beiträge:**

Trotz der Neuerungen sind wir weiterhin auf Ihren Input angewiesen und freuen uns weiterhin auf viele, schöne, spannende und informative Beiträge.

Bitte schicken Sie Ihre Beiträge neu an folgende Mailadresse:

[neftiredaktion@gmail.com](mailto:neftiredaktion@gmail.com):

- **Texte** am liebsten unformatiert als digitale Textdatei (.txt/ .doc).
- **Bilder und Logos** stellen Sie uns bitte digital zur Verfügung - separat im Mail als Anhang (.jpg/ .eps/ .tif). Bitte immer die Original-Datei vom Fotografen oder von der Agentur.

### **Kostenpflichtige Publikationen für gewerblich und privat sind:**

- Inserate (ausgenommen sind Kleinanzeigen-siehe weiter unten)
- Kursangebote
- Veranstaltungen
- Ausstellungen
- Tag der offenen Tür
- Neueröffnungen
- Pächterwechsel
- Feriendaten von Geschäften und Betrieben
- Domizilwechsel innerhalb der Gemeinde
- Änderungen der Öffnungszeiten

Die auf maximal 4 Seiten pro Ausgabe begrenzten Werbeflächen, werden nach Inserateneingang vergeben.

Bitte schicken Sie Ihre kostenpflichtigen Inserate an:  
[neffiwerbig@gmail.com](mailto:neffiwerbig@gmail.com)

- **Inserate** stellen Sie uns bitte digital und in einer der vorgegebenen Grössen zur Verfügung - separat im mail-Anhang (.pdf/ .jpg/ .eps/ .tif).

### Preise und Grössen für Inserate:

Die Preise, welche in den jeweiligen Inserate-Mustern oben stehen und keine Klammer haben sind für Gewerbliche und Private mit Domizil in Neftenbach bzw. Mitgliedern des Gewerbevereins Neftenbach.

Die Preise in Klammern gelten für Auswärtige (Firmen und Privatpersonen), welche gerne in unserem Gemeindeblatt werben würden.

<b>Inserat ganzseitig</b> 184 x 253 mm CHF 420.00 (CHF 600.00)	<b>Inserat 1/2 Seite</b> 184 x 124 mm CHF 260.00 (CHF 380.00)	<b>Inserat 1/2 Seite</b> 184 x 124 mm CHF 260.00 (CHF 380.00)
	<b>Inserat 1/4 Seite</b> 90 x 124 mm CHF 160.00 (CHF 240.00)	<b>Inserat 1/4 Seite</b> 90 x 124 mm CHF 160.00 (CHF 240.00)
	<b>Inserat 1/6 Seite</b> 58 x 124 mm CHF 80.00 (CHF 120.00)	<b>Inserat 1/6 Seite</b> 58 x 124 mm CHF 80.00 (CHF 120.00)
	<b>Inserat 1/12 Seite</b> 58 x 60 mm CHF 60.00 (CHF 90.00)	<b>Inserat 1/12 Seite</b> 58 x 60 mm CHF 60.00 (CHF 90.00)

### Preise für Kleinanzeigen:

Diese bleiben in den Rubriken „Gesucht“, „Gefunden“, „zu verschenken“ bis max. 5 Zeilen kostenlos.

Kleinanzeigen in den Rubriken „zu verkaufen“ oder „zu vermieten“ von einem Miet-/Verkaufswert über CHF 200.00 werden mit CHF 50.00 pro Eintrag von max. 5 Zeilen in Rechnung gestellt

### Redaktionsschluss

**für die erste Ausgabe im neuen Design ist der 15. August 2015!**

Wir freuen uns nun auf die nächste Ausgabe nach der Sommerpause und wünschen allen einen wunderschönen, sonnigen Sommer!

Euer Redaktionsteam



mit  
Cüpli

# Schnäppchen Tage

vom 27. bis 29. August

50 bis 80%  
Rabatt auf das ganze  
Sommer-Sortiment,  
sowie auf diversen Jeans.

*DuVre*  
JEANS & FASHION

DuVre Jeans & Fashion, Zürichstrasse 19, 8413 Neftenbach, 052 315 33 86, [www.duvre.ch](http://www.duvre.ch)

## Verabschiedung von Caroline Bosshard

Unsere liebe Kollegin Caroline Bosshard verlässt das Redaktionsteam mit dieser Sommerausgabe...

Herzlichen Dank für all die vielen Ausgaben „Mitteilungsblatt Neftenbach“, die du mit uns zusammen erstellt hast! Wir wünschen dir und deiner Familie einen guten Start in eurer neuen Wahlheimat! Wir werden dein strahlendes herzliches Wesen hier vermissen!

Alles Gute von deinem - um dich verkleinerten - Redaktionsteam ☺



S' schwarz Brätt

## Zu vermieten

- Grosszügiger Tiefgaragenplatz ä CHF 135.00/mtl. An der Schulstrasse 98, 8413 Neftenbach. Tel. 052 315 36 26 oder Email: [gtr.fricker@swissonline.ch](mailto:gtr.fricker@swissonline.ch)
- Garagen-Platz in Tiefgarage an der Herrgasse CHF 120.00 pro Monat. Tel. 052 315 12 29

## Gesuche

- Dringend gesucht: liebevoller Platz für zwei junge männliche Meerschweinchen. Alter ca. 6 Monate. Schwarz und Caramel. Es kann noch Zubehör wie Aussengehege, Aussenstall, Häuschen, Futternapf gratis mit abgegeben werden. Bei Interesse Tel. 078 613 11 50

# Dorf-Kalender

## Juli 2015

Do	02.07.	18:30	Jahresschlusskonzert Pausenplatz Auenrain (s.T.)
		11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Chileträff (s.T.)
		14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im Chileträff (s.T.)
Sa	04.07.		Papier/ Karton Sammeltour
		Ab 09:00	Neffimärt (Kafistand: Frauenriege)
		20:00	Gemischter Chor Hünikon „Eine musikalische Reise durch die Schweiz“, ref. Kirche (s.T.)
So	05.07.	14:00-17:00	Sonderausstellung „Rotfarb“ und „Wenn die Reben frieren“, Flachs- und Weinbaumuseum
		17:00	Gemischter Chor Hünikon „Eine musikalische Reise durch die Schweiz“, ref. Kirche (s.T.)
Mo	06.07.		Häckseltour (Anmeldung bis Freitag 3.7. 11Uhr bei Gemeindeverwaltung Tel. 052 305 06 66)
Sa	11.07.	Ab 09:00	Neffimärt (Kafistand: Hundesportverein Wart)
Di	14.07.	14:00-16:15	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchweg 3
Do	16.07.	14:00	Spielnachmittag für SeniorInnen, Chileträff (s.T.)
Sa	18.07.	Ab 09:00	Neffimärt (kein Kafistand - Sommerferien)
		13:30	Plausch-Jassturnier , Chileträff Neffenbach (Anmeldung bis 12. Juli 2015) (s.T.)
		11:00-16:00	Sommer-Begegnungstag, Alterszentrum im Geren, Seuzach (s.T.)
Sa	25.07.	Ab 09:00	Neffimärt (kein Kafistand - Sommerferien)

## August 2015

Sa	01.08.	Ab 09:00	Neffimärt (kein Kafistand - Sommerferien)
		10:30	Bauernhof-Brunch (Anmeldung bei Beat Möckli und Denise Fahrni unter 052/ 301 07 78)
		17:00	1. Augustfeier 2015, Chräen (s.T.)
So	02.08.	14:00-17:00	Sonderausstellung „Rotfarb“ und „Wenn die Reben frieren“, Flachs- und Weinbaumuseum

Sa	08.08.	Ab 09:00	Neffimärt (kein Kafistand - Sommerferien)
Di	11.08.	14:00-16:15	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchweg 3
Sa	15.08.	Ab 09.00	Neffimärt (Kafistand: Sternenwoche Unicef mit Päcklifischen)
		Ab 17:00	Pool-Party 2015 (Anmeldung bis 15. Juli – s.T.)
So	16.08.	13:30-18:00	Kinderland Openair, Zentrumswiese Neffenbach (s.T.)
Mo	17.08.	13:30	Bazarbasteln im Chileträff
Do	20.08.	14:00	Spielnachmittag für SeniorInnen, Chileträff (s.T.)
Sa	22.08.	Ab 09:00	Neffimärt (Kafistand: Naturschutzverein)
Di	25.08.	14:00-16:15	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchweg 3
Fr	28.08.	18:00-19:30	Standschützen Neffenbach, 3. Bundesprogramm, OP
Sa	29.08.	Ab 09:00	Neffimärt (Kafistand: Damenriege)
		13:15	Führung durch den Taggenberg-Wald, Freie Wähler, anmelden bis 22. August (s.T.)
So	30.08.	08:30-17:00	15. Hunde-Military auf dem Chröen (s.T.)

## Voranzeige September 2015:

Do	03.09.	11:30	Mittagstisch für SeniorInnen, Chileträff (s.T.)
		14:00	Spielnachmittag für SeniorInnen, Chileträff (s.T.)
		18:00-20:00	Standschützen Neffenbach, 14. Abendübung + End-u Wyberschiessen /OMM-(4)



## Schöne Sommerferien!!!

Sommerferien Neffenbach:  
Samstag 11. Juli - Sonntag 16. August

**GZA**  
8413 Neftenbach

**DIE POST** 

## **Titelbild:**

Wer weiss wo dieses Türmli mit Uhr steht? Viele haben es noch nie gesehen oder gar bemerkt. Steht man an der Weiachstrasse, Ecke Hardgutsstrasse, wo die Brücke über die Töss führt und richtet den Blick Richtung Wolfzangenquartier in Neftenbach, dann ist die Uhrzeit nicht zu übersehen. KME

## **Neu!!!**

### **Redaktion, Inserate und Layout:**

Landau Stettler Saskia: Tel. 052 315 32 10  
[neftiwerbig@gmail.com](mailto:neftiwerbig@gmail.com)

Klein Nadine: Tel. 052 301 05 48  
[neftiredaktion@gmail.com](mailto:neftiredaktion@gmail.com)

Redaktionsschluss  
für die nächste  
Ausgabe:

**15. August**

Gemeindeverwaltung, Mitteilungsblatt „De Neftebacher“  
Postfach 332, 8413 Neftenbach

## **Druck:**

dietrich + wolf ag druckerei  
Oberwinterthur  
[www.dietrich-wolf.ch](http://www.dietrich-wolf.ch)